

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Badische Presse. 1890-1944 1908

95 (27.2.1908) Mittagausgabe

Badische Presse.

General-Anzeiger der Residenzstadt Karlsruhe und des Großh. Baden.

Unabhängige und geleseste Tageszeitung in Karlsruhe.

Gratis-Beilagen:

Wöchentlich 2 Nummern „Karlsruher Unterhaltungsblatt“, monatlich 2 Nummern „Kurier“, Anzeiger für Landwirtschaft, Garten-, Obst- und Weinbau, 1 Sommer- u. 1 Winter-Jahresplanbuch und 1 schöner Wandkalender, sowie viele sonstige Beilagen.

Täglich 12 bis 40 Seiten. Weitauß größte Abonnentenzahl aller in Karlsruhe erscheinenden Zeitungen.

Eigentum und Verlag von H. Hertzgarten. Schriftleiter u. verantwortl. für Inhalt u. Redaktion Albert Herzog.

Anlage: 35000 Expl. gedruckt auf 2 Hüllings-Relationsmaschinen. In Karlsruhe und nächster Umgebung über 22000 Abonnenten.

Expedition: Briefe und Sammler... Bezugspreise... Anzeigen...

Nr. 95. Karlsruhe, Donnerstag den 27. Februar 1908. Telefon-Nr. 86. 24. Jahrgang.

Handwerks- und Gewerbekammertag.

München, 26. Febr. Der geschäftsführende Ausschuss des Deutschen Handwerks- und Gewerbekammertages trat hier zu einer Sitzung zusammen...

beeinflusst werden soll. Endlich stellt die Resolution das Ersuchen, daß unter Berücksichtigung der besonderen Verhältnisse des Handwerks...

Deutscher Reichstag.

(Schluß aus der letzten Abhandlung der „Bad. Presse.“) Wahlprüfungen. In Berlin, 26. Febr. Bei der Prüfung der wegen Wahlbeeinflussung...

fallen unterstützt. (Auf links: Dieser Ruf.) Kammer, bei dieser Gelegenheit merken sie die Macht der Merkmalen. Der von dem Vorredner erwähnte Brief des Erzbischofs sei nur eine Mahnung...

Fürst Bülow und die Polenvorlage im preussischen Herrenhaus.

Berlin, 26. Febr. Im preussischen Herrenhause begann heute die zweite Lesung der Polenvorlage. Die Tribünen sind überfüllt...

Enterbt.

Roman von Richard Dallas. (30. Fortsetzung.)

Mit seiner nie verlassenen Philosophie hatte Littel sich in das Unermeidliche gefügt, und wie unangenehm ihm auch die Sache sein mochte, er gab seinem Unmut von da ab keinen Ausdruck mehr.

Begriffe stehen, für einen armen Burlesken zu bringen, der für Sie weiter kein Interesse haben kann. Littel schüttelte ungeduldig den Kopf; er war kein Mann, der Komplimente liebte.

genau zu befragen; Sie kennen das Ergebnis; er glaubt, sie wissen nichts von dem Worte. Ich bin vom Gegenteil überzeugt, erwiderte er.

(Fortsetzung folgt.)

Justizminister Bessler, Minister des Innern v. Nolte, Kultusminister...

Ministerpräsident Fürst Bismarck erscheint während der Rede des...

Die Kommission hatte bekanntlich beschlossen, daß von der...

Ein Antrag v. Wedel freit diesen Schluß und bezieht...

In der Diskussion spricht zunächst Graf v. Helldorf...

Freiherr Lucius von Volkhausem, der frühere preussische...

Alsdann nimmt Ministerpräsident Fürst Bismarck zu...

Die Polemik fürst Bismarcks.

Meine Herren! Graf Helldorf hat sich in seinen Ausführungen...

Früher stand es anders. Früher bestand eine gewisse Neigung...

Auch andere Länder haben im Laufe der letzten Jahrzehnte...

Es ist gut, jedes Wetterzeichen am Horizont der auswärtigen...

Der Landwirtschaftsminister hat Ihnen in eingehender und...

Aus den Reden des Grafen von Helldorf und des Freiherrn...

Seitdem ich Ministerpräsident bin, bin ich in der...

Die schwerwiegende Frage, vor der dieses hohe Haus steht...

Debatte

begründete zunächst Herr v. Wedel-Petersdorf seine oben...

Generalfeldmarschall Graf Bessler erklärte sich...

Gleichfalls erklärt sich gegen die Enteignung Graf von...

Finanzminister Freiherr von Rheinbaben erklärt, das...

Oberbürgermeister Adickes-Frankfurt a. M. erklärt sich...

Der Handel Englands, Frankreichs u. Deutschlands.

(Paris, 26. Febr. Der ehemalige Vauveninminister...

Nach günstiger gestaltet sich das Verhältnis für...

zöhligen Geldes im Ausland angelegt sind, und daß diese...

Ein so glänzendes Resultat hat keine andere Nation in...

Tages-Rundschau.

Deutsches Reich.

— Berlin, 26. Febr. (Tel.) Die Ratifikationsurkunden...

— München, 26. Febr. (Tel.) Vom Landtag ging heute...

— Berlin, 26. Febr. Der Kaiser wird sich zu seiner...

Ende Mai wird der Kaiser zur feierlichen Uebergabe...

Das Kronprinzenpaar wird in Düsseldorf am 16. oder...

Staatssekretär Dernburg und sein wirtschaftliches Programm für Deutsch-Ostafrika.

— Berlin, 26. Febr. (Tel.) In der Budgetkommission...

Gouverneur Neuenberg machte eingehende Mitteilungen...

Zm weiteren Verlaufe der Beratung erklärte Staatssekretär...

Die Immunität der Abgeordneten.

München, 26. Febr. (Tel.) Die bayerische Abgeord-

Deutscher-Tagung.

— Wien, 26. Febr. (Tel.) Der Budgetauschuß des...

— Wien, 26. Febr. Der Egerer Stadtrat steht wieder...

Schweiz.

Nationalrat v. Steiner f.

— Bern, 26. Febr. Nach kurzer Krankheit ist heute...

Italien.

Der Besuch des russischen Gesandten.

Symptom aufgefaßt. Dank dem sympathischen Vorgehen des Vorkämpfers...

Die Feier des Friedens von Moskide.

Stockholm, 26. Febr. (Tel.) In ganz Schweden wird heute der 250. Jahrestag...

England.

Die britische Regierung und die südmandschurische Bahn.

London, 26. Febr. (Tel.) Wie das Reutersche Bureau erfährt, teilt England...

Ämtliche Nachrichten.

Durch Entschließung Großh. Steuerdirektion vom 21. Februar d. Js. wurden...

Badische Chronik.

Durlach, 26. Febr. Die sozialdemokratischen Mitglieder des hiesigen Bürgerausschusses...

Mannheim, 27. Febr. In den Verhandlungen der zweiten Kammer war in den letzten Tagen wieder von der Unterstützung...

Mannheim, 26. Febr. Gestern mittag zog eine Abteilung Grenadiere zur Wache.

Gerichtszeitung.

Karlsruhe, 26. Febr. Am Tage nach Kaisergeburtstag ist in einer hiesigen Kaserne ein schweres Sittlichkeitsverbrechen...

Karlsruhe, 25. Febr. Sitzung der Strafkammer II. Vorliegen der Landgerichtsrat Dr. Schuberg.

Don den heute auf der Tagesordnung verzeichneten Fällen gelangten drei, die Anklagen gegen die Dienstmagd Wilhelmine Schmid...

offizier kommandierte „Augen rechts!“ Im nächsten Moment ertönte ein scharfes Kommando „Rührt Euch!“, was auch ausgeführt wurde.

Schwenningen, 26. Febr. Der Gemeindevoranschlag für 1908 sieht an Einnahmen 135 455 M., an Ausgaben 283 680 M. vor.

Adelsheim, 26. Febr. Vom Heilbronner Pferdemarkt zurückkehrend, begaben sich gestern die Landwirte Volkmann und Kern...

Bruchsal, 26. Febr. Die Staatsanwaltschaft hat jetzt für die Ermittlung des Täters, der in der Nacht vom 14./15. Februar die 39 jungen Birnbäume...

Hornberg, 26. Febr. Die Ratschreiberstelle wurde dem Ratschreiber in St. Ngen. Peter Nahl, übertragen.

Neustadt i. Schw., 26. Febr. Hier wird in diesem Jahre eine Umlage von 20 s (bisher 40 s) erhoben.

Waldshut, 26. Febr. Hier will man eine Orlsrankenkasse errichten.

Konstanz, 26. Febr. Die Umlage hiesiger Stadt wurde pro 1908 auf 44 s festgesetzt.

Aus Baden, 25. Febr. Ein Tierfreund vom Lande schreibt: Beim Schweineschlachten soll das Tier benanntlich durch kräftige Kopfschläge betäubt werden.

Zum Straßenausbau bei Neulshheim.

Neulshheim (M. Schweningen), 26. Febr. Der Mörder des Johann Kraus ist gefänglich. In Anschlag wurde eine Verhaftung wegen Verdachts der Mittäterschaft vorgenommen.

Aus der Residenz.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog erteilte gestern vormittag um 10 Uhr den nachgenannten Personen Audienz: dem Senatspräsidenten beim Oberlandesgericht Dr. Weß, dem Gymnasialdirektor Geheimen Hofrat Dr. Bühner, dem Baurat Professor Stürzenacker, dem Professor Kühner an der Technischen Hochschule...

Se. Großh. Hoheit Prinz Max von Baden kam gestern abend mit Zug 10.19 Uhr von München wieder hier an.

Vom Verein zur Bekämpfung treuer Diensthofen in Karlsruhe wird uns geschrieben: Allgemein bekannt ist die Tatsache, daß es in unserer Zeit immer seltener wird, geeignete tüchtige Diensthofen zu finden...

Angelagt des Diebstahls im Rückfall war die Dienstmagd Marie Jaeger aus Nittlingen. Sie hatte in der Zeit von Anfang November bis 20. Januar zu Forzheim ihrer Dienstherrschaft verschiedene Gegenstände im Werte von 16,50 Mark und einen Ring im Werte von 10 Mark entwendet.

Eine überraschende Wendung nahm die Verhandlung der Berufungssache des Goldschmiedes Adolf Billing aus Widenbrunn wegen Körperverletzung. Billing war vom Schöffengericht Forzheim mit 3 Monaten Gefängnis bestraft worden und hatte gegen dieses Urteil Berufung eingelegt.

Mühlhausen i. G., 26. Febr. Wohin der allzu große Eifer im Staatspiel führt, beweist ein Vorgang, der sich in Mühlhausen im Elsaß ereignete. Während der letzten Strafkammerung am Landgericht Mühlhausen i. E. vergaßen sich drei junge Leute im Zuschauererraum beim Staatspiel.

Men, 26. Febr. Ein entsetzliches Bild rohester Bestialität eines Elternpaares entrollte eine Strafkammerung, die jüngst, nach Verurteilung der Mutter, hier stattgefunden hat.

Seite zu suchen sind, so wird es doch mancher Herrschaft erwünscht, ja in einzelnen Fällen als Pflicht der Dankbarkeit erscheinen, Diensthofen welche unangefochten von den verschiedenen Verlockungen in treuer Arbeit längere Zeit in einer Stelle ausbarren und vielleicht durch aufopfernde Tätigkeit während Krankheiten und dergl. sich bewährt haben, eine besondere Belohnung zuzulassen.

Karlsruher Lieberkranz. Wie man uns mitteilt, haben bei dem Kostümfest des Vereins bei der Polonaise nicht 240, sondern 420 Paare getanzt.

Aus den Nachbarländern.

Aus Württemberg, 26. Febr. In Dunningen erhängte sich im Glodenturm der seit mehr denn 20 Jahre im Dienst stehende 63 Jahre alte Metzner F. G. Vor ca. 8 Jahren verunglückte er beim Ubrausziehen dadurch, daß er in den unteren Turm herabfiel und einen komplizierten Schenkelbruch erlitt.

Strasbourg, 27. Febr. (Tel.) Der 67jährige Invalide Heinrich aus Mühlhausen, an dem man schon öfter Zeichen von Geistesstörung bemerkt hatte, schlug eine Frau namens Ischoran, mit der er sich unterhielt, plötzlich in einem Wohnzimmersaal mit einem schweren Holzhammer auf den Kopf, daß die Schädeldecke sprang.

Rheinregulierung — und Kanal.

Der Präsident der Gewerksammer Straßburg, der seinerzeit Führer der dortigen Rheinregulierungsfeier unter der Begründung war, daß die Kosten derselben in gar keinem Verhältnis zu deren Nutzen ständen, bringt folgendes in der „Straßburger Post“:

Die Frage „Rheinregulierung oder Kanal“ ist heute nicht mehr aktuell, die Regulierung wurde beschlossen und deren Arbeiten haben begonnen. Letzten Montag haben wir uns davon überzeugen können, daß die Verwaltung sich in durchaus anerkennenswerter Weise bemüht, das Unternehmen zum Gelingen zu führen.

Konkurse in Baden. Mannheim. Nachlaß des verstorbenen Malermeisters Albrecht Albert in Mannheim. Konkursverwalter Rechtsanwalt Dr. Oelenberg in Mannheim.

Eberbach. Vermögen des Handelsmannes Bär in Eberbach. Konkursverwalter: Kaufmann Franz Spielmann in Eberbach.

Verln, 27. Febr. (Tel.) Der Prozeß gegen die Direktoren und Mitarbeiter der Preussischen Kreditbank-Gesellschaft m. b. H. Jäger und Genossen, wurde gestern nach fünfjähriger Verhandlung beendet.

Breslau, 26. Febr. (Tel.) Nach Wittermeldungen aus Ratibor verurteilte das Schwurgericht den 23jährigen Grundbesitzer Sohn, Kaufmann Ernst Neuer aus Gauerwitz, Kreis Leobschütz, der seine Geliebte, die 24jährige Wirtshausfrau Anna Illmann, ermordet hatte, zum Tode.

Telegramme der „Bad. Presse“.

Kopenhagen, 26. Febr. Das Landsting hat in dritter Lesung den Gesetzentwurf betreffend die Einführung des allgemeinen kommunalen Wahlrechts mit 32 gegen 29 Stimmen bei zwei Stimmenthaltungen angenommen.

Krautau, 27. Febr. Auf der Strecke Przemysl-Neuzagore wurde ein den guten Ständen angehöriger Reisender von unbekanntem Attentäter überfallen, ausgeraubt und zum Zuge hinausgeworfen, wobei er mit dem Kopf im Schnee stecken blieb. Er wäre erstickt, wenn ihn nicht der Lokomotivführer eines nachfolgenden Zuges ausgegraben hätte. Der Ueberfallene ist schwer verletzt. Einer der Täter dürfte mit seinem Opfer aus dem Zuge gestürzt sein, da man Fußspuren im Schnee bemerkte.

hd Wien, 27. Febr. Auf dem gestrigen Abend zu Ehren der Delegationen gegebenen Hofdiner sagte Kaiser Franz Joseph zu dem neben ihm sitzenden Präsidenten Barabas: Es freut mich sehr, daß heute ein dem bürgerlichen Stande angehöriger als Präsident der ungarischen Delegation neben mir sitzt. Es gibt vor mir keinen Unterschied der Stände zwischen meinen Staatsbürgern und ich trete sehr gern mit allen Bürgern meiner Länder in Verbindung. Barabas gab seiner Freude darüber Ausdruck, daß dem Monarchen eine so demokratische Auffassung zu eigen sei.

hd Wien, 27. Febr. Ueber die offizielle Erklärung, welche die englische Regierung vorgestern im Oberhause und Unterhause abgab, liegt bisher nur der Kommentar der „Wiener Allgemeinen Zeitung“ vor, welcher konstatiert, daß die Erklärung der englischen Staatsmänner die beruhigende Tatsache enthalte, daß England keineswegs die Sprengung des europäischen Konzerts beabsichtigt. Daß Deutschland ebenfalls von der Unverletzlichkeit überzeugt sei, Schritte zu unternehmen, um dem Blutvergießen in Mazedonien ein Ende zu machen, beweise die Rede des Grafen Wolff-Metternich in der Londoner Handelskammer.

Konstantinopel, 26. Febr. Nach Angabe der Post ist eine 25 Mann starke bulgarische Bande im Bezirk Strumizza vernichtet worden.

hd Madrid, 26. Febr. König Alfonso hat beschlossen, vom Premierminister Maura begleitet, im März Barcelona zu besuchen. Der König will, da im nächsten Monat ein österreichisch-ungarisches Geschwader in Barcelona eintrifft, der befreundeten Monarchie einen Beweis seiner Sympathie geben. Es verlautet, daß bald darauf König Eduard nach Madrid kommen wird.

Haag, 26. Febr. Ein vom Prinzen Heinrich der Niederlande geleiteter Wagen, in dem sich auch die Königin befand, stieß mit einem in voller Fahrt befindlichen Wagen der elektrischen Straßenbahn zusammen. Drei Räder des königlichen Wagens brachen. Wie durch ein Wunder blieben die Königin und der Prinz unverletzt. Die Königin konnte sich kurz nach dem Unfall zu Fuß nach dem Palais begeben.

hd Petersburg, 26. Febr. Großfürst und Großfürstin Vladimir, sowie die Prinzessin Sophie von Rußl. L. sind heute nach dem Auslande abgereist.

London, 27. Febr. Nach einer Meldung der japanischen Finanzkommission in London sind die Meldungen über eine sogenannte Finanzpanik in Japan durchaus übertrieben. Einige Händler in Kupfer und Eisen in Osaka haben die Zahlungen eingestellt und dadurch einige andere Händler und 2 Banken in Mitleidenschaft gezogen. Das Vertrauen zu den Banken sei wieder hergestellt. Das Kassament dreier Banken in Tokio habe keinen Eindruck gemacht.

Zur Verurteilung des Exministers Rafi.

hd Rom, 27. Febr. Der wegen Unterschlagung von Staatsgeldern zu 11 Monaten Gefängnis verurteilte Exminister Rafi will nichts von Begnadigung wissen. Er desavouiert seinen Verteidiger, der in seinem Namen darum eingekommen ist. Rafi hat von der Staatsanwaltschaft die Erlaubnis erhalten, seine Wiederherstellung in seiner Wohnung abzuwarten. Keinesfalls wandert Rafi ins Gefängnis, ehe die Kammer einen Beschluß gefaßt hat. Der Präsident teilte gestern der Kammer mit, er habe von der Staatsanwaltschaft die Benachrichtigung von der Verurteilung erhalten, ohne jedoch Rafis Mandat für verfallen zu erklären. In Trapani wie in übrigen Sizilien wiederholten sich gestern die Kundgebungen für Rafi. Polizei und Militär greift jetzt energisch ein. Der Gemeinderat von Trapani nahm einstimmig eine Tagesordnung in dem Sinne an, das Staatsgericht habe Rafi politisch ermorden wollen. (S.-M.)

Die Lage in Portugal.

Lissabon, 26. Febr. Die General- und Gemeinderäte die durch Franco aufgelöst waren, sprachen dem neuen Ministerpräsidenten Ferreira für ihre Wiedererhebung bis zu den Neuwahlen fast ausnahmslos ihren Dank aus.

Lissabon, 26. Febr. Alle Kasernen werden vom Kriegsminister und dem hiesigen Divisionskommandeur inspiziert.

Theater, Kunst und Wissenschaft.

hd Baden-Baden, 26. Febr. Im hiesigen Theater war heute Abend Jubiläums-Vorstellung für Hofschauspieler Wilhelm Wasserman. Der Verlauf der Vorstellung war ein schöner Beweis dafür, wiewohl großer Beliebtheit sich der Künstler beim hiesigen Theaterpublikum zu erfreuen hat. Zur Aufführung gelangte Leistung „Nathan der Weise“ und Wasserman selbst bot als Nathan eine künstlerische Leistung, welche den Besuchern unvergessen bleiben wird. Herr Wasserman wurde durch reichen Beifall, zahlreiche Hervorrufe, durch Franzosen, darunter eine solche vom Sächsischen Kurkomitee, und durch Ueberreichung wertvoller Geschenke geehrt, u. A. auch durch eine von hiesigen Theaterabonnenten gewidmete Gabe. Als er beim Schluß der Vorstellung immer wieder gerufen wurde, sprach er sichlich gerührt seinen Dank für die ihm zuteil gewordenen Ehrungen aus, dabei betonend, daß er stets gern nach Baden-Baden komme und hoffe, auch fernherhin im Badener Theater eine Stätte zu finden, wo er seiner Kunst leben könne. Die Vorstellung, zu deren gutem Gelingen auch die übrigen Mitwirkenden bestens beitrugen, fand vor fast ausverkauftem Hause statt.

hd Basel, 26. Febr. Der Baseler Männergesangsverein brachte am vergangenen Sonntag in einem Konzert Friß Moser's „D-moll-Messe“ zur Aufführung. Das Werk, dem Kapellmeister Suter an der Spitze eines trefflichen Vokal- und Instrumentalorchesters und unterstützt von namhaften Solisten eine liebevolle Interpretation zuteil werden ließ, wurde von dem bis auf den letzten Platz besetzten Hause eine außerordentlich freundliche, ja begeisterte Aufnahme bereitet.

Enttarnung eines Musik-Plagiators.

Wien, 27. Febr. (Tel.) Die Enttarnung eines Musik-Plagiators durch den bekannten Geiger Ondrejsek, macht hier viel Aufsehen. Es handelt sich um ein junges württembergisches Genie, Friß Hahn, der mit ersten Empfehlungen nach Wien kam, wo für ihn ein Fonds gesammelt wurde und eine Erbsprinzessin, sowie die Fürstin Pauline Metternich ihm die Wege zum Erfolg ebneten. Der Wunder-

Gestern wurde die reisende Artillerie in Duell inspektiert und alles in vollkommener Ordnung befunden.

Zur marokkanischen Angelegenheit.

Paris, 26. Febr. Der „Temps“ veröffentlicht ein vom 29. Januar datiertes Schreiben aus Marrakesch, in welchem unter anderem erzählt wird, janatische Anhänger Mulay Hafids trügen in den Straßen auf Stangen geschnitzte Ziegenköpfe umher, welche Köpfe von Franzosen darstellten sollen und die von dem Köbel mit Steinen beworfen werden. Die Behörden begünstigen diese Kundgebungen. Die Bürgerchaft von Marrakesch, welche unter dem Hinweis auf den heiligen Krieg mit schweren Steuern bedrückt wird, beginne allerdings, Mulay Hafids überdrüssig zu werden. Besonders die Schöplinge fremder Staaten, namentlich Frankreich, werden in jeder Hinsicht hart drangsalieren.

Paris, 26. Febr. Die Antwort auf die dem General d'Amade telegraphisch von der Regierung nach der gestrigen Konferenz zwischen Clemenceau, Piquart, Thomson und Renault gestellten Fragen war heute vormittag noch nicht eingegangen. Wie die „Agence Havas“ mitteilt, ist es möglich, daß General d'Amade wegen dieser Anfragen mit den ursprünglich für den 27. Februar festgesetzten Unternehmungen noch einige Tage wartet.

Paris, 26. Febr. An dem 2 1/2 Millionen-Darlehen, das dem Sultan Abdul Aziz von der marokkanischen Staatsbank gewährt wurde, beteiligten sich die deutschen Banken mit 150 000 M und Spanien mit 500 000 Frs.

Zur Reform- und Revolutionsbewegung in Rußland.

Sankt-Petersburg, 26. Febr. Der Kaiser empfing heute Abgeordnete der Duma, die er mit einer längeren Ansprache begrüßte. Er wünschte ihnen Erfolg zu den anscheinend glücklich verlaufenen Arbeiten der Duma und erinnerte sie an ihre Aufgabe, die für Rußland nötigen Gesetze auszuarbeiten und ihn in seiner Aufgabe zu unterstützen. Als wichtigsten der vorliegenden Gesetz-Entwürfe bezeichnete der Kaiser denjenigen zur Befreiung der Landverhältnisse der Bauern. Eine Verlesung irgend welchen Eigentums werde nie seine Sanktion erhalten. Solange die Ergebnisse der russischen Leute gegenüber ihrem Kaiser und ihre grenzenlose Liebe zum Vaterland sich weiter wie seit Jahrhunderten bewährten, werde Rußlands Glück und Wohlfahrt Bestand haben. Darauf empfing die Kaiserin mit dem Thronfolger, die ebenfalls die Abgeordneten begrüßte.

Diese nahmen später ein Frühstück im Palais ein und kehrten nach Petersburg zurück, wo sie einem Dankgottesdienst in der Kasankathedrale beiwohnten.

Der türkisch-persische Grenzkonflikt.

Urnia, 26. Febr. Der Vorsitzende der persischen Grenzregulierungskommission schlug gestern der türkischen Kommission vor, alle bisherigen Sitzungen als nicht dagewesen zu betrachten und die Verhandlungen von neuem zu beginnen. Die Türken gingen darauf nicht ein, sondern sie erklärten alle Beziehungen zwischen den beiden Kommissionen für abgebrochen. Wie weiter berichtet wird, bildeten scharfe Auslassungen des persischen Kommissars in der am 23. ds. stattgefundenen Sitzung den Grund des Abbruchs der Verhandlungen zwischen den beiden Kommissionen.

Handel und Verkehr.

* Mannheimer Effektenbörse vom 26. Februar. (Offizieller Bericht.) Die heutige Börse verkehrte in abgeschwächter Haltung. Anilin 500 B., Verein chem. Fabriken 297 G., Rothheimer Cellulose 213 B., Zellstoffabrik Waldhof 316 B. und Zuderfabrik Waghäusel Aktien 132 B. Von morgen ab gelangen: 54 000 000 M 3 1/2proz. Bad. Staatsanleihe von 1904 unfindbar bis 1912, 29 000 000 M 3 1/2proz. Bad. Staatsanleihe von 1907 unfindbar bis 1915, 35 000 000 M 4proz. Bad. Staatsanleihe von 1908 unfindbar bis 1918 erstmals zur Notierung.

Anzug aus den Standbüchern Karlsruhe.

Geburten: 18. Febr. Maria Veria, B. Karl Langohr, Kutcher. — 19. Febr. Hedwig Maria, B. Heinrich Wehnm, Schmied. — 21. Febr. Friedrich Wilhelm, B. Friedrich Adam, Bierhändler. — 22. Febr. Walter Heinrich, B. Friedrich Ad. Eisenwachsmeister. Maria Elsa, B. Karl Wittmer, Bahnarbeiter. — 23. Febr. Hermann, B. Julius Levi, Kaufmann. Georg, B. Friedrich Seydel, Plasmmeister. — 24. Febr. Paul August, B. Hermann Schreyer, Telegraphen-Affizist. Edwin Friedrich, B. Friedrich Hofmann, Reiserestaurantier. — 25. Febr. Ludwig Blasius, B. August Wübel, Gelbbierträger. Todesfälle: 24. Febr. Elise Feimburger, alt 78 J., Witwe des Privatiers Georg Feimburger. — 25. Febr. Charlotte Gams, alt 68 J., Ehefrau des Privatiers Karl Gams. Rosa, alt 4 M., B. † Juan Petkowitz, Konditor. Heinrich, alt 8 M., 16 J., B. Gustav Schmitt, Waser.

Wasserstand des Rheins.

Ronnau, Hafenpegel. 26. Febr. 2,81 m 25. Febr. 2,73 m. Schutterinsel, 27. Februar, Morgens 6 Uhr 2,03 m. Neßl, 27. Februar, Morgens 6 Uhr 2,71 m. Maxau, 27. Februar, Morgens 6 Uhr 4,59 m, gef. 0,19 m. Mannheim, 27. Februar, Morgens 6 Uhr 4,50 m.

made schrieb in 4 Monaten 11 Symphonien, wahre Meisterwerke, die sowohl bei Wagner als auch bei Brahms mit großem Erfolg aufgeführt wurden. Fürstin Metternich wollte die Herausgabe seiner gesammelten Werke durchsetzen, Hahn lehnte aber diesem Plane den hartnäckigsten Widerstand entgegen. Dadurch entstand der Verdacht des Plagiats und heute steht fest, daß Hahn keine Symphonien und Sonten abgeschrieben hat. Alles was er bisher komponierte ist die Klavierübertragung von Orgelwerken des Komponisten Josef Gabriel Rheinberger und zwar Seite für Seite, Zeile für Zeile. Hahn hatte mittlerweile als Organist und Musiklehrer im Konvikt des Karlsburger Stiftes Anstellung gefunden. Alle Briefe, in denen er aufgefordert wurde, seinen Schwindel einzugestehen, ließ er unbeantwortet. Der Rektor des Konvikts hält ihn für des musikalischen Diebstahls für überführt, weshalb Hahn seiner Entlassung entgegensteht. Briefe, die Hahn an seine Freunde richtete, enthielten Stellen, die aus Beethoven's Briefen abgeschrieben waren.

Bermischtes.

Altenstein, 27. Febr. (Tel.) Die Zeugenvernehmung der Frau des erschossenen Majors v. Schönebeck wird voraussichtlich nicht möglich werden, weil sie infolge Geisteskrankheit für Vernehmungsunfähig erklärt worden ist.

Kiel, 26. Febr. (Tel.) Zu dem Zusammenstoß der beiden Torpedoboote wird noch gemeldet, daß nicht S14, sondern S140 mit S139 zusammengestoßen ist. S140 lief S139 ins Gef. Der Steuermann dabei in den Mannschaftsraum von S139 ein, wodurch Oberjantistgast Schulz getötet wurde und der Heizer Ludwig Quetschungen erlitt.

Höls, 26. Febr. Die Untersuchung der Leiche des am 25. Dezember spurlos verschwundenen Bangenwerkschiller Hermann Gakle, die nunmehr gestern im Rheine gelandet worden war, hat ergeben, daß der junge Mann einem Verbrechen zum Opfer gefallen ist. Ein goldener Ring war von dem Finger entfernt, seine rechte Hosentasche war gewaschen und das Portemonnaie und andere Gegenstände waren gewendet.

Witterungsbericht vom Karthaus Hundsd.

Bekannt gute Lage für Wintersport u. -Arenen. Großes Lebungs- u. Sprunghalte direkt beim Hotel. Elektr. Licht u. Zentralheizung in allen Räumen. Telef. 13 (Nacht B.). Am 27. Februar 1908. B.-M. Schne 1,10 m. Trocken. Temperatur minus 4 Grad Celsius. Wetter schön. Ski- und Schlittenbahn bis Gerlebach-Hotel gut. 10621a

Vergnügnungs- und Vereins-Anzeiger.

(Das Nähere bittet man aus dem Inseratenteil zu ersehen.) Donnerstag den 27. Februar: Apollotheater. 8 Uhr Varietevorstellung. Feuerskat. Handlungsgeh.-Verband. 9 Uhr Stenographieunterricht. „Frankend.“ Tögl. 8 Uhr Konzert der Wiener Schrammeln. „Friedrichshof“. Heute spielt die ungarische Kapelle im volstemm. 8 Uhr Vorstellung. Männerturner. 8 1/2. Männerabtl. Jüdische. 6 1/2. 2. Damenabtl. Oberfl. Schwarzwaldberein. Vereinsabend i. Moninger, Konradbafal, Vortrag. Turngemeinde. 8 1/2. 1/2. Damenabtl. Turnhalle Sophienstraße. Ver. f. Handlungsreisende v. 1858. Versammlung im Landsknecht. Verein von Vogelweibern. 9 Uhr Bodenversammlung im gold. Adler. Verein für Volkshygiene. 8 1/2. 1/2. Vortrag im großen Rathsaal.

Nähmaschinen in anerkannt vorzüglichen Fabrikaten und neuesten Konstruktionen für Familien- und Industriezwecke von billigster bis feinsten Ausstattung. Niederlage von Pfaff- & Phönix-Nähmaschinen. Georg Mappes, Karlsruherstr. 20.

EMSER PASTILLEN STAATS-KONTROLLE HUSTEN, WESERKEIT gegen 8981a

Herrschaftshaus Bismarckstr. 61a Elektrisches Licht und Zentralheizung in vornehmster Ausstattung mit großem Garten, wegen Wegzug unter günstigen Zahlungsbedingungen zu verkaufen. Einzusehen zwischen 11-1 Uhr. 2847

Magenleidende, Gichtiker, Rheumatiker etc. können laut Anerkennungsschreiben köstliche Salate, saure Speisen etc. geniessen mit Citrovin-Essig! 1197a

Geschäftliche Mitteilungen. Von der Akademie zu Frankfurt a. M. Das Vorlesungsverzeichnis für das am 28. April beginnende Sommersemester 1908 ist soeben erschienen. Die Gesamtzahl der Vorlesungen und Übungen beträgt 101; davon entfallen auf die Staats- und Handelswissenschaftliche Abteilung 53, nämlich 21 auf Volkswirtschaftslehre und Wirtschaftsgeographie, 13 auf Rechtswissenschaft, 5 auf Versicherungswissenschaft, Mathematik und Statistik, 14 auf Handelswissenschaften, für welche eine neue Lehrkraft (Bernhard Leipzig) berufen ist, 48 auf die philosophische Abteilung (Philosophie, Geschichte, Geographie, Literaturgeschichte, Neuere Sprachen) und 14 auf Technik, Chemie, Physik und Gewerbehygiene. Neu eingerichtet ist eine Vorlesung über Latein für Neophilologen (Prof. Dr. Derzavus). Es besteht die Absicht, die Staats- und Handelswissenschaftliche Abteilung demnächst weiter auszubauen. Das ausführliche Vorlesungsverzeichnis, sowie die Prüfungsordnung für die kaufmännische Diplom-, die Handelslehrer- und die Versicherungsberufsausschuss-Prüfung werden kostenlos beim Portier bezogen und auf Wunsch durch die Quästur zugesandt.

Innsbruck, 26. Februar. Vom Brückkopf im Kaunertal löste sich eine ganze Felswand los. Ein großer Waldbestand und viel Kulturland wurde vernichtet.

New-York, 27. Febr. (Tel.) Nach Meldungen aus Cincinnati wurde der dortige deutsche Bizekonsul Mayer in seinem Badezimmer mit einer Schußwunde in der Brust tot aufgefunden. Man vermutet Selbstmord.

Vom Wetter.

Schönwald, 26. Febr. Der Schneefall dauerte fast den ganzen Tag hindurch an. Der Schnee liegt 80-100 Zentimeter hoch. Bam Hegau, 25. Febr. Nach bereits längerem Tau- und Regenwetter ist heute abermals bedauernder Schneefall eingetreten.

Friedrichshafen, 26. Febr. Seit einigen Tagen wütet ein starker Westwind auf dem Bodensee, der gestern auch ein Menschenleben gefordert hat. Fünf Zimmerleute wollten in einer Gondel von der Manzeller Bruch zur Ballonhalle fahren. Eine hochgehende Welle überfegte das Fahrzeug und warf das selbe um. Vier der Insassen konnten gerettet werden. Der 19-jährige Zimmermann Arb, der hohe Wassertiefen trug, die sich sofort mit Wasser füllten, sank infolge der Belastung unter und konnte erst nach 20 Minuten tot aus dem Wasser gezogen werden. Die Seeltiefe an der Unglücksstelle beträgt nur 2 Meter.

Sidon, 26. Febr. In Kalgoorli (Westaustralien) hat ein Wirbelsturm großen Schaden angerichtet.

Aus dem gewerblichen Leben.

Bielefeld, 26. Febr. Die bekannte Nähmaschinen- und Fahrradfabrik Pörrsch verliert die Arbeitszeit in der Nähmaschinenabteilung wegen Arbeitsmangel auf 7 1/2 Stunden.

Kiel, 26. Febr. (Tel.) Die Howaldtwerke haben heute 60 Prozent ihrer Arbeiter ausgesperrt. Es ist dies eine Gegenmaßregel gegen die von den organisierten Arbeitern erfolgte Arbeitsüberlegung in einzelnen Betrieben des Schiffbaues.

Nebenstehende Werke sind zu beziehen durch die Expedition der Badischen Presse in Karlsruhe, Kammerstr. 1 b.

Freiligraths sämtliche Werke
neue illustrierte Ausgabe,
2 Bände, elegant gebunden,
nur Mk. 3.50
nach auswärts Mk. 4.20, Nachnahme 20 Pfg. mehr.

Friedrich Gerstäckers Meisterwerke
des weltberühmten Erzählers, in neuer Bearbeitung herausgegeben von Paul Römer, 26 Teile zusammengestellt in 2 goldgeprägten Prachtbänden,
ca. 1200 Seiten.
Preis 3 Mark 50 Pfg.,
nach auswärts 4 Mark (Nachnahme Mk. 4.20).

Seldhaus' Buch der Erfindungen.
Das Buch ist der erste Versuch, auf Grund eigener Quellenstudien des Verfassers das Werden und Wachsen der großen technischen Erfindungen aus dem dunklen Lauf der Jahrtausende klarzustellen, in zusammenhängender Schilderung zu bringen und dem weitesten Leserkreis in belehrender und unterhaltender Form zu bieten.
Pracht-Einband, rein Leinen mit Hoch- und Goldprägung.
Ueber 500 Abbildungen.
nur Mk. 3.—
nach auswärts Mk. 3.50 (Nachnahme Mk. 3.70).

Unser Tierarzt.
Großes illustriertes Prachtwerk.
Anleitung, wie der Landmann die Krankheiten seiner Tiere erkennen, ihnen vorbeugen und sie heilen kann, etc.
Preis 3 Mark, nach auswärts 3 Mark 50 Pfg., Nachnahme 20 Pfg. mehr.
580 Seiten mit über 100 Illustrationen und einem zerlegbaren Modell vom Pferd und Hund.

Die deutschen Kolonien
in Wort und Bild.
Land und Leute, — Sitten und Gebräuche, — Wald, Wasser, Wege, alles das wird wahrgetreu von den besten Kennern geschildert.
Circa 800 Seiten mit ca. 300 Bildern. Hochelegant gebunden.
Vorzugspreis Mk. 3.50,
nach auswärts Mark 4.—, Nachnahme 20 Pfg. mehr.

Die Naturheilkunde,
ihr Wesen und ihr Wirken in gesunden und kranken Tagen
von **Max Cantz.**
In hochelegantem Original-Prachtband, reich illustriert.
Preis Mk. 3.—, nach auswärts Mk. 3.50, Nachnahme 20 Pfg. mehr.
Die anatomischen Abbildungen sind mustergültig nach Professor Bod.

GUSTAV RAPP
Atelier für Zahnheilkunde und Zahnersatz
Karlsruhe, Amalienstr. 75, am Kaiserplatz.
Sprechstunden 9—12 und 2—7 Uhr. Sonntags 9—1 Uhr.
Schönendste Behandlung. — Mässige Preise.

Masken-Verleih-Anstalt
Hirsch, Steinstrasse 2.
Größte Auswahl in B7083.3.3
Theaterkostüme, Uniformen, Frack- u. Gebrokanzügen.
Für Vereine besonders zu empfehlen.

Broschüre mit Preisausschreiben
Prämierung von Lösungen der in oben enthaltenen Erfinderaufgaben. Jedermann verlange geg. Einsendg. von 1.70 Mk. 15.11 obige Broschüre mit Beding. u. üb. Auszahlung der B4922

Prämie von 1000 Mk.
u. kostenlosen Patentanmeldg. notar. Beglaubigung.
Patentbüros **Bayer, Karlsruhe, Ecke Hübschstrasse.**
WICHTIG für alle Erfinder! Unentgeltl. Ausgestellte v. Zeitschriften mit sehr interessanten Abhandlungen über die Praxis deutscher Patentanwälte.

Strümpfe fertigen u. stricken schön und billig an.
Haug & Wirth,
Eigene Strickerei
16a Gartenstrasse 16a,
nächst der Karlstrasse.

Schmiedeiserne Fenster
D.R.G.M.
Eisenkonstruktionen, Laden-Facaden, Glasdächer & Veranden etc.
A. Schlachter,
KARLSRUHE.

Locomobilen bis 400 P.S.
Fahrbare Dampfkessel bis 150 qm Heizfläche
gibt kauf- und mietweise ab: 6640a, 52.30
Maschinen-Industrie Ernst Halbach, A.-G.
Frankfurt a. M., Kettenhofweg 95.

Gebirgs-Jagd.
Eine mit der Bahn gut erreichbare Gebirgs-Jagd zwischen Albtal und Pfirschtal, Stand: Rehe, Hasen, Hühner, ist sofort abzugeben.
Offerten unter Nr. 3086 an die Expedition der "Bad. Presse" erbeten.
Herren **Domino, Pierrot,** und **Domino für Dame** zu verleihen. Die liebe **Kaiserstr. 122, Eingang Wald-** kann abgeholt werden bei **B7340** **Str. 4, Stad. 18.** 2.1 **Satz, Kaiserstr. 19, II.**

Kaiserstrasse 213 **Adolf Sexauer** Kaiserstrasse 213
Hoflieferant.
Mein diesjähriger
Gardinen-Räumungsverkauf
endet Samstag den 29. Februar.
Restbestände besonders billig. 3097

Bedruckte Cretonnes früher 1.20 bis 2.50
jetzt nach Wahl 50 Pf. per Meter

Bedruckte Velvets früher 5.00 bis 9.00
jetzt nach Wahl 2.00 per Meter

la. Dürrobst
als:
calif. Apricosen,
calif. Birnen,
Brünellen (französ. Pistoles),
Bordeaux-Pflaumen,
Dampfpfäfel,
Zwetschgen in 3 Grössen,
Zwetschgen ohne Stein,
gemischtes Obst
empfiehlt 2896.4.3
am
W. Erb, Sidellplatz.

Brantleute,
welche sich gut und billig einrichten wollen, kaufen am besten und billigsten folgende Einrichtungen, alles nur neue prima Möbel, unter Garantie:
zu **585** Mark 2 engl. Bettstellen mit Köffen, Polstern und best. Matrasen, Nachttisch mit Marmor, Waschkommode mit Marmor und Spiegelanfass mit Rachel-Einl., 1 Handtaschenhand, alles hell nuss. pol., 1 Schrank mit Kuhl, 1 Vertiko mit Spiegelanfass, 1 Plüschdivan, 1 best. Mohrröhle, 1 Tisch mit rich. Platte, 1 Küchenschrank, 1 Küchentisch und 2 Hocker; 1648
zu **665** Mark kompl. engl. Schlafzimmer, hell, nuss. pol.: 2 Bettstellen mit Köffen, Polst. und best. Matrasen, 2 Nachttische mit Marmor, 1 Waschkommode mit Marmor u. Spiegelanfass mit Rachel-Einl., 1 Schrank, 1 Handtaschenhand; Wohnzimmer: 1 Schrank mit Kuhl, 1 Vertiko mit Spiegel, 1 Plüsch- oder Tafeldivan, 4 best. Mohrröhle mit gekocht. Köffen, 1 Auszugstisch, 1 Küchenschrank, 1 Küchentisch, 2 Hocker und 1 Wandbreit; mit grossem, reich. Spiegelanfass 50 Mk. höher. Federbetten in jeder P. eidlage.
Lud. Seiter, Waldstr. 7.
Möbel- u. Bettenhandl.

Abichlag!
Rollmöppe
4 Lit.-Dose Mk. 1.45
Bismarckhäring
4 Lit.-Dose Mk. 1.45
Brathäring
8 Lit.-Dose Mk. 2.30
E. Bucherer
in meinen sämtlichen Verkaufsstellen.

Divan.
Wegen Umzug verkaufe ich unter Garantie gutgeord. Stoffdivan v. 30 u. 33 Mk., hochf. Sammetsofa v. 43, 48, 54 Mk. an, in grösster Auswahl, verkaufe dah. niemand diese seltene Gelegenheit. **R. Köhler, Tapes, Schützenstr. 56,** Magazin im Hof. 1. April ab Schützenstr. 53. B7219.3.2

Better Zahler
abgelegter Herren- u. Damenkleider Schuhe, Möbel etc. Bekannte genügt komme ins Haus. B7383.3
J. Brauner, Marktgrabenstr. 14

Billig
abgegeben: Bilder, Spiegel, 2 Bodenleppiche.
Häppnerstr. 2, II, i. Grünen Hof

Großherzoggl. Hoftheater zu Karlsruhe.
Donnerstag den 27. Februar.
39. Abonnements-Vorstellung der Abt. B (gelbe Abonnementskarten).

Eugen Onégin.
Griechische Szenen in 3 Akten (siehe Bildern). Text nach Pushkin.
Musik von P. Tschaikowsky.
Musikalische Leitung: Alfred Lorenz.
Szenische Leitung: Mathias Schön.
Personen:
Larina, Gutsbesitzerin (Gr. Friedlein Tadjana), ihre Wdva v. Bekhoves Olga, Tochter (K. Wärmersberger) Milijewna, Wärterin (Lola Stöber) Eugen Onégin . . . J. von Gortom Venkfi . . . D. Jablawer.
Fürs Gremm . . . Hans Keller.
Ein Hauptmann . . . Franz Noha.
Sargli . . . Ed. Schaller.
Liquier, ein Franose (Hans Busford) Gillet, Kammerdiener (Max Schneider) Landeute, Bäcker, Gutsbesitzer, Offiziere, Diener.
Die vorstehenden Tänz sind von Paula Allegri-Bayz choreographiert Anfang 7 Uhr. Ende geg. 10 Uhr. Kass-Größen 1.70 Mk.
Große Preise.

Heute frisch eintreffend:
Feinste holl. Schellfische,
großmittel p. Pfd. 32 Pfg.
Bratfischchen Pfd. 25 Pfg.
la. gewässerte Stockfische
per Pfund 25 Pfg.
empfehlen 618

Ich kaufe
fortwährend getragene Herren- u. Frauenkleider, Stiefel, Hüten, Gold, Silber und Brillanten, Militär-Uniformen, gebrauchte Betten, ganze Haushaltungen, sowie einzelne Möbelstücke und zahle hierfür, weil das größte Geschäft, mehr wie jede Konkurrenz, Best. Offert. erbittet
J. Levy,
Telephon 2015, Marktgrabenstr. 22.

Garantiert frische Trinkeier
mit Kontrollstempel versehen, liefert zu herabgesetzten Preisen franco ins Haus hier und nach auswärts bei Abnahme von 60 Stück im Auftrag der bad. Bierabgabengesellschaften
Berband der bad. landwirtschaftlichen Konsumvereine, 2567.6.4
Ettlingerstr. 59. Telephon 279.

Gutter-Streu-Düngemittel
aller Art empfiehlt
H. Baumann,
Kademeistr. 20, Karlsruhe.

Pfannkuch & Co.
G. m. b. H.
in den bekannten Verkaufsstellen.

Darlehen
beischnell schnell gegen Verpfändung des Hausstandes, Lebensversicherung, Polizen, Hypothek etc. Apto. 1039
Norbert Sinnheimer, Karlsruhe, Bahnhofstr. 4. — Teleph. 2261.

Färberei Printz
65 Filialen — 500 Angestellte.
Annahmestellen überal. 1080

Eintraecht Karlsruhe.
 Sonntag den 1. März
Kinder-Fest
 Anfang 4 Uhr. Ende 6 Uhr.
 Hieran anschliessend:
Tanzunterhaltung
 Ende 8 Uhr. 3029,2,2
 Galerie bleibt geschlossen.
 Der Vorstand.

Karlsruher Liederkränz.

 1841
 Des Rechnungs-Ab- schlusses wegen sind sämtliche Rechnungen bis zu Ende ds. Monats an den Kassier unseres Vereins, Herrn Georg Fischer, Herrenstr. Nr. 50a, erbeten.
 Der Vorstand.

Baden-Baden Konversationshaus
 Samstag den 29. Februar 1908, abends 8 Uhr:
Grosser Maskenball
 in den festlich dekorierten und brillant beleuchteten Sälen des Konversationshauses.
Zwölf Preise
 worunter zwei Gruppenpreise von 150 Mk. und 100 Mk. in bar für originelle Gruppen von mindestens 3 Personen; ferner 5 Damen- und 5 Herrenpreise den schönsten und originellsten Damen- und Herren-Kostümen.
 Zwei Ballorchester. Eintrittspreis 3 Mk. 1638a,2,2
 Sonntag den 1. März, nachmittags 5 Uhr:
Humoristisches Karnevals-Konzert.
 Montag den 2. März, abends 8 1/2 Uhr:
Kostümierte Tanz-Réunion.
 Dienstag den 3. März, nachmittags 3 Uhr:
Kostümiertes Kinderfest.
 Das Städt. Kurkomitee.

Fahrrad, bereits neu, billig zu verkaufen. 87417. **Grwigstr. 18, III. r.**
Fahrrad, sehr gut, billig zu verkaufen. 87411. **Rüppurrerstr. 90, part.**
Damenrad, sehr gut, billig zu verkaufen. 87410. **Rüppurrerstr. 90, part.**
Ein gebr. Fahrrad billig zu verkaufen. 87429. **Köhler, Lessingstr. 78.**
 Ein noch guter **Adler-Fahrrad** ist billig zu verkaufen. 87384,2,1. **Näher. Bahnhofsstr. 50, part.**
Leitergerüst, eine Partie, komplett, 8 m hoch, ist wegen Umzug zu verkaufen. 87386. **Angartenstr. 30.**
 Eine neue, elegante **Horse-Schabrade** ist um billigen Preis zu verkaufen. 87341. **Welfenstr. 27, II.**
Ottomane, neu (Moltonbez.), verstellbar, solide Arbeit, habe preiswert abzugeben. **Hermann Wolf, Tapezier- u. Dekorationsgeschäft, 87298. Morienstr. 62.**
Ottomane u. 2 gebrauchte Kanapes zu verkaufen. 1.6978,2,2. **Schützenstr. 46, 3. St.**
 2 franz. polierte **Bettstellen**, Koffi, Matratze u. Polster, neu, a 55 Mk., 1 **Taschendiwan** 42 Mk., 1 elegante **Zimmeruhr**, Freischwinger, 20 Mk. 87420. **Kaiserstr. 50, 2. St. II.**
2 große eiserne Bettstellen, neu, hochleg., f. nur 24 Mk. a St. zu verkaufen. 87485. **Douglasstr. 30, part.**
Kinderbettstelle, g. neu, eleg., für nur 12 Mk. zu verk. 87486. **Douglasstr. 30, part.**
Geige, eine gebrauchte, ist zu verkaufen. 87383. **Bismarckstr. 33a, im Laden.**
Herd mit schönem Kupferkessel billig zu verkaufen. 87488. **Schillerstr. 4, 1. St.**
 Ein fast neuer **Herd**, mittelformig, sowie großer **Rückenschiff** sind billig zu verkaufen. 87388. **Baldhornstr. 2, part. r.**
 Sehr gut erh., w. **Prinzeiwagen** u. m. **Gummi** u. 1 **Sportwagen** zu verk. 87386. **Kaiserstr. 97, . St. r.**
 Ein guterhaltener **Kinderwagen**, Prinzeiwagen mit **Gummi** zu verkaufen. 87418. **Rüppurrerstr. 50, IV, links.**
Gehrod-Anzug, fast neu, f. 90 Mark zu verkaufen. 87389. **Kreuzstr. 18, II.**
Maskenkostüm
Ärolerin, eleg. bill. zu verkauf. **Douglasstr. 30, part.** 87437
 Ein schönes **Tiroler-Kostüm**, für Mädchen von 8-12 Jahr, billig zu verkaufen. **Herrenstr. 60, 2. St.** 87448
Maskenkostüm, Pierrette, billig zu verkaufen. 87415,2,1. **Hubstr. 30, I.**
 Zu verkauf. 2 **Maskenkostüme** (schottische Schürerin und Ärolerin). 87352. **Schützenstr. 21, 3. Stod.**
Herrnmaskenkostüm, prämiert, billig zu verkaufen oder zu vertiefen, sehr geeignet zum Umzug oder zur Ballprämierung. **Göthestr. 24, 2. Stod, links, abends von 8-9 Uhr.** 87421
 Ein schön **Spanierin-Kostüm** ist billig zu verkaufen. Ebenfalls sind mehrere **Kostüme** in schwarz zu verkaufen. 87423. **Zagenfeldstr. 15, 2. Stod, rechts.**
Maskenkostüm, Elegantes **Kostüm** (Spanierin) ist billig zu verkaufen. 87398. **Zu verk. Bahnhofsstr. 52, 2. St.**
 Größere Auswahl eleg. **Maskenkostüme** sind billig zu verkaufen. 7404. **Sophienstr. 10, part.**
Maskenkostüm, Anallbonbons, Sonnenblume u. 1 **Herrn domino** billig zu vertiefen od. verk. **Herrenstr. 5, II, I.** 87394,3,1
Ein feines Maskenkostüm ist billig zu verkaufen. 87202,2,2. **Falauerstr. 3, 2. St.**
Eleg. Maskenkostüme billig zu verkaufen. 87314,2. **Baldstr. 40c, 1. Trepp, bei Frau de Wirt.**
 2 eleg. **Maskenkostüme** (Weissen u. Pierrette), schönes **Foxmännchen** und **Herrnüberzieher** billig zu verkaufen. 87196,2,3. **Gottesauerstr. 29, III.**
Libelle, hochleg. **Maskenkostüm**, einmal getr., für schlanke Fig., f. 25 Mk. zu verk. 87447,2,1. **Stephanienstr. 34, p.**
Dogge, 2,1 vorzügl. **Hoffhund**, Ionie eine 10 Wochen alte **Dogge** sehr preisw. zu verkauf. **Näh. Körnerstr. 17.** 87357

Karneval-Gesellschaft Badenia.
 Sonntag den 1. März, vormittags 11 Uhr 11 Minuten, im Saale der „Alten Brauerei Kammerer“, Baldhornstr. 3174
Großer karnevalistischer Frühshoppen
 mit musikalischen, humoristischen und anderen Genüssen.
 Eintritt für Nichtmitglieder u. Fremde **freil freil freil**
Der Elferrat.
 NB. **Achtung für Metzger!** Dasselbst werden noch eine größere Anzahl **Schlachtpferde** für den am Montag stattfindenden **Firtus** angekauft. 8173

Schwarzwalddverein (Sekt. Karlsruhe)
 Donnerstag den 27. Februar 1908
Vereinsabend
 im Moninger (Konkordiasaal).
 Vortrag: **Tagestouren am Gotthard.**

Verein f. Handlungs-Commis v. 1858 (kaufm. Verein Hamburg)
 Bezirk Karlsruhe.
 Jeden Donnerstag abend **Versammlung** im Neuraum „Landsknecht“ (Birkel) altheimisches Zimmer.

WELT KINEMATOGRAPH
 Karlsruhe **Kaiserstr. 138.**
 Preise der Plätze: 80, 50 und 30 Pfg.
 Abonnenten, Vereine, Kinder und Militär Ermäßigungen.
 Jeden Donnerstag neues Programm.

Programm vom 27. Febr. bis 4. März einschl.:
Die Tochter des Reders. **Trinklied und Terzett a. b. Op.** **Die Fiedermans**, gesungen von Elie Gieger, Erich Deutsch u. Rudolf Ander. **Austernfischerel.** Sehr belehrende Naturaufnahme.
 Aus der Op. „Ein Walzortraum“, von D. Strauß: **Quett Franzl** und **Kammerfrau mit Tang**; **Fr. Dora Klinger** u. **Fr. Theresie Köwe** vom **R. A. Wild Carl-Theater** zu Wien. **Anerkante Tapferkeit.** Sehr erheiternd.
Holzbohlenfabrikation. Naturaufnahme. 3124
Meister Potz als Ringkämpfer. Ein Prozess wegen **Heiratsversprechen.** Sehr erheiternd.
Hexenkuss. Grobhartiger bunter Verwandelungsfilm, künstlerisch arrangiert u. mit herrlich. Farbeneffekten ausgestattet.

Karlsruher Kleppergarde.
 Alle diejenigen, welche sich beim Maskenzuge beteiligen wollen, werden ersucht, am Freitag den 28. Februar im Saale der „Alten Brauerei Kammerer“ (Baldhornstr.) zu erscheinen, woselbst die Listen gratis verabfolgt werden. 8174

Verein von Vogelfreunden Karlsruhe.
 Heute Donnerstag, abends 9 Uhr:
Wochen-Versammlung im Vereinslokal „Goldener Adler“ Der Vorstand.

Jean Kessel, Kaiserstr. 150, Tel. 335
 empfiehlt 3170
 echte **holl. Schellfische**, **Rabeljan**, **Fisch-Kotelets**, gewässerte **Stoßfische**, **Merlans** zum Baden, **Notzungen**, **Seezungen**, **Turbot**, **Felchen**, **Zachs**, **forellen**, **Zander**, **Rheinsalm** (das Feinste, was existiert).
Franz. Bouillabon, **Gänse**, **Kapannen**, **Hahnen**.
Matjes-Heringe, **Walia-Kartoffeln**.
Obst- u. Gemüse-Konferven mit 10% Rabatt (doppelte Rabatt-Marken).
Neue Süß- u. Dessert-Früchte.
Reine Weine, echte **Bildre**, **Champagner** etc.
Rabatt-Marken.

Zu verkaufen
Weinwirtschaft, nachweisl. gut rentierend, in großer Stadt, sofort zu verkaufen. Offerten unter Nr. 87553 an die Exped. der „Bad. Presse“.

Fussball-Club „Frankonia“, Karlsruhe.
 Samstag den 29. Februar 1908, abends präzis 9 1/2 Uhr, findet unser diesjähriges **Kostüm-Fest** mit vorausgegangener **Narrensitzung** unter Mitwirkung hervorragender Narren, u. a. **Badenia-Müller** etc. im Saale des „Weissen Löwen“, Kaiserstrasse 21, statt. 3156
Der XI. Rat.
 NB. **Einführungsrecht** gestattet.

Ein Nebenzimmer ist an ein. H. Verein noch z. vergeben. **Leopold Kestle, „Tivoli“, 87387. Rüppurrerstr. 94.**
1.25 Mk. **loset eine neue Uhr:** **leber; Glas, Feiger** je 25 Pfg. 2965*
Uhren-Reparaturanstalt, Adlerstr. 35.

Darlehen beschafft schnell gegen Verpfändung des **Hausstands**, **Lebensverf.**, **Abfchl.**, **Polizien**, **Hypothek** etc. 87426
Alb Schiller, Karlsruhe, Adlerstr. 36, 3. Stod.

8000 Mk. als 2. Hypothek auf **Grundbau** gegen gute **Verzinsung** von **pünktl. Zinszahler** gesucht. 4.1 **Offerten** unter Nr. 1861a an die Exped. der „Bad. Presse“.

Fräulein in beengter Lage, sucht ein **Darlehen** von **fünftägig** Markt. **Gefl. Offerten** unter Nr. 87441 an die Exped. d. „Bad. Presse“ erb.

Heirat. **Tüchtiger** **Geschäftsmann**, **Installa-** **teur** u. **Baulechner**, 36 Jahre alt, **katholisch**, mit **eigenem** **Gesch.** in einer **Stadt** der **Wald**, wünscht sich mit einem **tüchtigen**, **bürgerl. Mädchen** mit **einigen** **tausend** **Mark** **Vermögen** in **Wald** u. **verheiraten**. **Antrag** **verbet.** **Strengste** **Diskr.** **Off. u. Nr.** 87284 an die **Exp.** der „**Bad. Presse**“ erb. 2,1

Musik für die **Karnevalstage** **umständ-** **halber** **noch** **frei**. **Blas**, **Streich**-**od.** **Klaviermusik**, **6-8 Mann**, **zusammen** **oder** **geteilt**. 3,2 **Gefl. Off.** unter Nr. 3067 an die **Exp.** der „**Bad. Presse**“ erb.

Kind (nur **besserer** **Vertumt**) wird in **gute** **Pflege** **angenommen**. **Offerten** unter Nr. 87247 an die **Expedition** der „**Bad. Presse**“ erbeten. 2,1

Verloren wurde am 4. d. Mts. v. **Herrn** **Str.** **h. Mühlbürger-** **tor** eine **gold. Uh.** mit **Kette** **ohne** **Schloß** mit **Anhängel**, **Büchlein** m. **den** **Namen** **Strassburg**. **Abg.** **g.** **Del. Kaiser** **r. 108, III.** 87373

Hund entlaufen! **weiser** (Stum- **per**), auf den **Namen** „**Leo**“ **hörend**, **ist** **seit** **Dienstag** **abend** **entlaufen**. **Hözug** **geg.** **Belohn.** **Herren**, **r. 10.** 87432

Hôtel Friedrichshof.
Fastnacht-Dienstag abends 8 Uhr
 im oberen Festsaal:
Elegante Soiree
Musik: Ungarische Magnaten-Kapelle.
 Feinste Soupers.
 Künstlerische Dekoration und Beleuchtung (Lauben und Nischen).
 Wegen zahlreicher Anmeldungen empfiehlt es sich, Tische jetzt schon reservieren zu lassen. 3169,8,1

Restaurant „Frankeneck“.
 Täglich Konzerte der 2646,11,8
„Echten Wiener Wäschermadln“.

Jean Kessel, Kaiserstr. 150, Tel. 335
 empfiehlt 3170
 echte **holl. Schellfische**, **Rabeljan**, **Fisch-Kotelets**, gewässerte **Stoßfische**, **Merlans** zum Baden, **Notzungen**, **Seezungen**, **Turbot**, **Felchen**, **Zachs**, **forellen**, **Zander**, **Rheinsalm** (das Feinste, was existiert).
Franz. Bouillabon, **Gänse**, **Kapannen**, **Hahnen**.
Matjes-Heringe, **Walia-Kartoffeln**.
Obst- u. Gemüse-Konferven mit 10% Rabatt (doppelte Rabatt-Marken).
Neue Süß- u. Dessert-Früchte.
Reine Weine, echte **Bildre**, **Champagner** etc.
Rabatt-Marken.

Bäckerei in einem **großem** **Lorort** von **Karlsruhe** **legen**, ist für **20000** **Mk.** bei **3-5000** **Mk.** **Anzahlung** zu **verkaufen**. **Für** **junge** **Leute** **prima** **Ergebn.** **Gründliche** **Kaufleute** **erfahren** **alles** **Nähere** **unter** **Nr.** 3134 **in** **der** **Exp.** **der** „**Bad. Presse**“. 3,2

Bauplatze-Verkauf in **Rüppurr**, nächst dem **Altbahnhof**, an **fertiger** **Strasse** **legen**. **Gefl. Off.** **unt.** 87433 an die **Exp.** der „**Bad. Presse**“ erb.

Brot zu verkaufen, ein **sehr** **gut** **erhaltenes**, **hell**, **natur-** **liert**, **samt** **einem** **silberplattierten** **Sej** **ter** **ist** **Veränderung** **halber** **sofort** **billig** **zu** **verkaufen**. 8068,3,3 **Anzu-** **sehen** **Kaiserstr.** **19, Laden**

Landauerwagen, leicht und gut erhalten ist **billig** **zu** **verkaufen** bei 87393,3,3 **W. Nagel, Kronenstr. 1.**

Ein tadelloses Billard französisches, **französisches** **Billard** ist wegen **Umzug** mit **allem** **Zubehör** **sehr** **billig** **zu** **verkaufen**. **Zu** **erfr.** **unt.** 87360 **in** **der** **Exp.** **der** „**Bad. Presse**“.

Ein Metrostyle-Pianola äußerst **preiswert** **abgegeben** bei **1000** **A. Uebel, Pianolager, Worsheim, Goethestr. 33, 2.1**

Ein tadelloses Klavier ist wegen **Umzug** **billig** **zu** **verkaufen**. **Zu** **erfragen** **unter** 87362 **in** **der** **Exp.** **der** „**Bad. Presse**“.

Salon-Einrichtung hochsein, wenig **gebraucht**, in **dunkel** **mahagoni**, **samt** **Vorhängen** u. **Polster-** **möbeln** **ist** **wegen** **Veränderung** **sofort** **billig** **zu** **verkaufen**. **Große** **Kaufgelegenheit** **für** **Brau-** **leute.** 3062,3,3 **Anzu-** **sehen** **Kaiserstr.** **19, 2. St**

Goldene Repetieruhr mit **Chronograph**, **3** **Defel**, **14** **farätig** **Gold**, **umwandelbar** **billig** **zu** **verkaufen**. 87430 **Adlerstr.** **35, 1. Stod.**

Beachten Sie unsere grossen Vorteile,

die wir bis Ende Februar auf unsere

Strumpfwaren u. Trikotagen

bieten.

Haug & Wirth

Gartenstrasse 16a
nächst der Karlstrasse.

Eigene Maschinenstrickerel.

Das Gefühl der Dankbarkeit legt uns die angenehme Pflicht auf, Verwandten und Bekannten für den gegebenen Beweis herzlicher Teilnahme anlässlich des Hinscheidens unseres lieben Bruders, Schwagers und Onkels

Hermann Störk

Hauptlehrer

sowie für die schönen Blumenespanden unsern herzlichsten und tiefgefühltesten Dank auszusprechen,

Die trauernden Hinterbliebenen:

Heinrich Störk.
Ernestine Singrün, geb. Störk.
Adolf Singrün. 3168

Das Stellenvermittlungsbüro des Bad. Frauenvereins, Karlsruhe Herrenstr. 43, sucht erfahrene Erziehungs-, Kinder- und Kindermädchen, erinnen für hier und auswärts. Ferner perfekte Jungfrauen für In- und Ausland. 3159.2.1

J. Wolfarths Bureau,
Adlerstr. 39, Telefon 1534
sucht per sofort:
4 tüchtige Büffetfräulein,
6 tüchtige Köchinnen für nur allerer. Restaurants,
2 Kaffeeköchinnen,
mehrere Küchenmädchen,
1 Kellerlehrling, und
1 Haushilfsgehilfe. 3158

Kindermädchen gesucht.
Ein zuverlässig. Kinder-Mädchen oder Kinderfrau auf 1. März gesucht. Off. unter Nr. 2916 an die Expedition der „Badischen Presse“.

Eine ältere Kinderfrau zu H. Kind sofort gesucht. B7158.2.2
Durlacher-Allee 38, III, K. K.

Ein Fräulein
aus guter Familie (nicht unter 30 Jahren), in der Kinderpflege erfahren, tagsüber zu 2 Kindern auf 15. März gesucht. Offerten unter Nr. B7361 an die Exp. der „Bad. Presse“.

M Suche sofort:
3 Köchinnen,
2 Restaurationsköchinnen, B7427
Haus- und Küchenmädchen,
Bureau Martin, Bürgerstr. 9, II.

Ein Fräulein finden:
Flotte Seidenfräulein, einf. jg. Köchinnen i. g. Lokale, Privat-, Zimmer- u. Küchenmädchen d. B7440
Frau Mayer, Waldhornstr. 44.
Ein tüchtiges, braves 3178.2.1

Mädchen
für alle Hausarbeiten für sofort gesucht. Näh. Kurvenstr. 17.

Einfaches Mädchen
f. Küche u. Hausarb. a. 1. März gesucht B7376
Mademierstr. 65, II.

Mädchen
Ein tüchtiges, braves
auf 1. April gesucht. Gute Behandlung zugesichert. B7428
Kronenstr. 31, 2. St., links.

Älteres Mädchen,
selbständig in Küche Hausarbeit, wird f. n. Familie bei gutem Lohn nach W. a. n. b. e. i. m. gesucht. Eintr. 1. April. Näheres unter Nr. B7360 an die Expedition der „Bad. Presse“ unter Nr. 1876a. 2.1

Mädchen
brav u. fleißig
Widmen gesucht, für alle häusl. Arbeit per 1. März. B7443
Kaiserstr. 15, Laden.

Ein fleißig. Mädchen auf sofort od. braves spä. gesucht
bei gutem Lohn. B7146
Kaiserstr. 64, parterre.

Fleißig. Mädchen
ge sucht. B7287.3.2
Leisingstr. 51, Laden.

Anständiges, fleißiges Mädchen, gute Zeugnisse, für kleinen Haushalt bei hohem Lohn, guter Behandlung auf 1. März gesucht bei Dr. Kramer, Steinstr. 11. B7000.3.3

Ein braves Mädchen, das sich willig den häusl. Arbeiten unterzieht, wird für sofort oder auf 1. März gesucht. B7304
Sophienstr. 5, parterre.

Lauffrau
od. Mädchen gesucht,
mollisch unabhängig, pünktlich und regsam, für häusliche Arbeit bei guter Bezahlung. Morgens 3-4 Stunden Mittwochs u. Samstags ganz. Schriftlich zu melden unter Nr. 3105 an die Exped. der „Badischen Presse“.

Kaninchen, flügellos, tagsüber über gesucht. B7300
Kaiserstr. 16, Laden.
Zun. ere Lauffrau für morgens und mittags ein ut. 7424
Kaiserstr. 82, 4. Stod links. B7110
Eisenstr. 19, St. III.

Monatsfrau.
Reinliche, unabhängige Frau oder Mädchen 3 mal in der Woche für 3 Stunden morgens gesucht. B7377
Kaiserstr. 209, IV.

Geht eine Frau auf so bald, re. junge fort. B7372
Waldhornstr. 10, 4. St.

Reinliche Frau für abends den Laden zu putzen gesucht. B7370
Kaiserstr. 122, I.

Auf sofort Putz- u. Waschfrau für einige Stunden des Tages gef. B7422
Kaiserstr. 66, 2. Stod.

Rastatt, Bahnhofstraße 6,
feinste Lage, per 1. April bezw. später großer, schöner Laden mit Büro, Werkst. 108 qm groß, mit 2 großen, schönen Schaufenstern zu vermieten. 2.1
Wo legt die Expedition der „Badischen Presse“ unter Nr. 1886a.

Zu vermieten:
4 Zimmer-Wohnung
Kaiserstr. 165 im 4. St., an fl. ruh. Fam. auf 1. April zu verm. Preis 675 M. B7146
Ludwig Bertsch, Hofjuwelier.

Eine schöne 2 Zimmer-Wohnung, Nähe der Göttschule, ist auf sofort oder 1. April zu vermieten. B7384
Näh. Schützenstr. 37, I. Laden rechts.

Bürgerstr. 19 ist im 3. St. eine 2 Zimmerwohnung mit Küche, Keller, Kammer auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen 1. St. daselbst. B7305

Douglasstraße 2 ist in ruhiger Lage eine große 4 Zimmerwohnung mit Zubehör auf 1. April zu vermieten. Näh. im 2. St. B7398.3.1

Friedenstr. 24, St. I, eine Wohnung von 1 Zimmer, Küche, Keller auf 1. April zu vermieten. B7:46

Gewilgstr. 32 ist auf 1. April eine 3 Zimmerwohnung mit Zubehör zu vermieten. B7359.2.1
Zu erfragen im Laden daselbst.

Kaiserstr. 18 freundl. Wohnung von 5 Zimmern, Küche u. sonstigem Zubehör wegen Wegzug auf 1. April bill. zu vermieten. Näh. 1. St. B7440

Kaiserstr. 50 ist eine Wohnung mit 2 Zimmern, Küche u. Zubehör, Koch- u. Leuchtgas, auf 1. April zu vermieten. Näh. 2. St. B7319

Waldhornstr. 5 ist im 2. Stod eine 6 Zimmerwohnung mit reichl. Zubehör auf 1. April zu vermieten. Zu erfr. Bürgerstr. 19, I. B7306

Sophienstr. 12, I, 2 Zimmer, Küche, Kammer und Keller an kleine Familie auf 1. April zu vermieten. Einzusehen täglich von 10 Uhr an. Daselbst Seitenb. III, 2 Zimmer, Küche, Dachloggia. Näheres Vorderhaus, 1. Stod. B7193.2.1

Stephanienstr. 32, 4. St., Seitenbau ist eine nette 2 Zimmerwohnung mit Küche und Keller für 240 Mark auf 1. April zu vermieten. 3091*

Waldhornstr. 2, nächst d. Schloßplatz, ist eine schöne 3 Zimmerwohnung im Hinterhaus auf 1. April zu vermieten. Näheres Vorderhaus, 1. Stod. B7364.2.1
Zu erfragen parterre.

Zu vermieten: 7302
s. ob. 1. März nahe d. Hauptbahnd., Kaiserstr. u. Schloßpl., i. sehr gut. ruh. Hause u. Fam. 1-2 schön möbl. Zimmer a. bef. solld. herrn. d. angenehm., dauernd. Heim sucht. Näh. Adlerstr. 26, 22. v. vorm. 10 bis 4 Uhr nachm.

Kaiser-Allee 43,
1 Treppe hoch, ist ein schön möbliertes Schlafzimmer und Wohnsalon sofort oder später an einen besseren Herrn zu vermieten. B7409

Gut möbl. Zimmer
Douglasstraße 22, 3. St.

Kaiserstraße 79
ist ein schön möbliertes Balkonzimmer mit separatem Eingang per sofort zu vermieten. B7268.2.1

Ein freundl. möbl. rtes Zimmer ist auf 1. März od. spä. zu vermieten. Näh. Marienstr. 70, im Laden. B7344

Zwei schön möbl. Zimmer per 1. März, evtl. mit ganzer Pension zu vermieten. B7390.2.
Waldgrafenstr. 33, I. Tr.

Gut möbl. Zimmer mit separatem Eingang u. freier Aussicht auf sofort oder später zu vermieten. B7494
Näheres Scheffelstraße 36, II.

Adlerstraße 1a, 3 Treppen, ist auf 15. März ein schönes, gr. helles u. hübsch möbl. Zimmer an geb. sol. Herrn zu vermieten. B7250

Ademierstraße 34, III, ist ein hübsches, unmobliertes gerabes Zimmer. Offerten unt. B7431 an die Exped. der „Bad. Presse“.

Frei ab den 6. März 1908, vormittags 10 Uhr, wird im Geschäftszimmer der Verwaltung, Eimtenheimerstraße 19, nach den daselbst anliegenden Bedingungen das alte Vestibül aus den Säulenhallen in Karlsruhe für 1908 öffentlich versteigert. 3166
Garison-Verwaltung.

Maschinenstium,
sehr schön, billig zu verkaufen oder zu verlaufen. B7444
Durlacher-Allee 4, 2. Stod, links

Cüchtiger Klavierpieler
tag an d. s. Facknacht-Dienstag noch frei. Offerten unter B7365 an die Exped. der „Bad. Presse“ erbeten.

Wäsche
jeder Art wird angen. und pünktlich und sauber besorgt. B7379
Göthe str. 17, III, I.

Stellige Ipanische Wand gesucht.
Offerten unter Nr. B7397 an die Expedition der „Bad. Presse“ erb.

Stellen finden
1 Yezer, 1 Maschinist, 2 Putzner, 1 Kranke u. 1 Badewärter, 2 Diener, 2 Magaziner, 3 Kagerinnen, 4 Gommis, 1 Filialleiter, 1 Werführer f. Holzgr., 6 Buchhalter, 5 Verkäufer versch. W., 4 Reisende f. hier u. ausw., versch. W., 12 Verkäuferinnen, 3 Auf-Verkaufserinnen, 1 Kassiererin, 1 Büffetfräulein u. 10 f. d. das Bau- u. Salzen-Bureau, B7401
Jägerstr. 44, part.

Kontoristin,
angehende, mit Verstand und schöner Handschrift, welche gut rechnet und auch stenographiert, findet per sofort oder auf 1. April Stellung in diesem Geschäft. Selbstdruckene Offerten mit Lebenslauf, Zeugnisabschriften und Gehaltsansprüchen unter Nr. 065 an die Exp. der „Bad. Presse“ erb. 3.2

Tüchtiger Damenschneider
sofort gesucht. Offerten unter Nr. 272 an die Exp. der „Bad. Presse“.

Gefucht werden: frz. spr. Geschäftsführer auf 1. April. Koch 130-170 M., monatlich, Ratifiziert-Volontäre, Saalbediener, Gartengärtner u. durch Sewlers Hauptplatzierungs-Büro an Baden-Baden. 1900a

Installateur,
tüchtiger, zuverlässiger Arbeiter, haupt-sächlich auf Bierp. sion einschläff. sofort gesucht. Offert. unt. Nr. 3160 an die Exp. der „Bad. Presse“.

Metallschleifer gesucht.
Ein tüchtiger, zuverlässiger

Hobler
für dauernde Arbeit gesucht.
Maschinenfabrik Lorenz,
1899a Gittingen, Baden.
Jüngerer B7262.2.2

Hausbursche
sofort gesucht. Marienstraße 36. B7369

Tkoblenträger gesucht.
Gartenstraße 22.

Ein ordentlicher Junge
wird auf 1. März gesucht bei Dr. Kramer, Dietrichstr. 18. B7254

Konditor-Volontär.
Junger Bäckergehilfe, der die Konditorei erlernen will, kann unter günstigen Bedingungen sofort eintreten bei B7124.2.2

Gustav Dennig,
Bäckerei und Konditorei,
Karlsruhe, Marienstr. Nr. 11.

Bäckerlehrling-Gesuch.
Sohn achtbarer Eltern, der die Bäckerei und Konditorei erlernen will, kann auf Eltern bei sofortiger Bezahlung in die Lehre treten bei

Gustav Dennig,
2.2 Bäckerei-Konditorei, B7253
Karlsruhe, Marienstr. 11.

Büglern, Hilfsarbeiterinnen, sowie Mädchen,
welche das Bügeln erlernen wollen, finden dauernde Beschäftigung. 2731a*
Färberei Printz, H.-G., 65 Ettlingerstr. 65.

Stellen suchen
Für Bangehälte od. Architekten
Ein tüchtiger erfahrener älterer Bauführer, durchaus vertraut in der Bauleitung, sowie in Verträgen und in der Ausführung. Off. u. B7396 an die Expedition der „Bad. Presse“.

Gewandter Kaufmann,
bilanzfähiger Buchhalter, flotter Korrespondent, Kenntnisse fremder Sprachen, 33 J. alt, Christ, sucht Stellung per 1. April.
Offerten unter Nr. 1876a an die Expedition der „Bad. Presse“.

Junger solider Mann
verb. lautionsfähig, sucht p. 1. April Stelle als Bureaudienner oder sonstiger Vertrauensposten. 3.1
Da im Wirtschaftsbetrieb bewand. it ernimmt derselbe auch eine Kantine oder gutgehende Gastwirtschaft. Gest. Off. unt. Nr. B7330 an die Exped. der „Bad. Presse“.

Dame
gef. Alters, m. g. Zeugn. in allen Zweigen d. Haush. erfahren, gern selbständig, sucht passenden Wirkungs-freis. Näheres unter Nr. 11, Wiesbaden unter N. N. B7:06

Besseres Fräulein
aus guter Familie, welches Liebe zu Kindern hat, sucht Stellung bis 1. April. Würde eventuell, da ich im Nähen, sowie im Kochen bewandert bin, auch als Stütze der Haushalt. beschl. sein. Off. unt. Nr. 3155 bef. d. Exped. der „Bad. Presse“.

Fräulein,
17 Jahre alt, sucht Stelle als Kinderfräulein.
Eintritt per 1. oder 15. März a. o. Offerten unt. Nr. 1843a an Oscar Landwehr, Agentur der „Badischen Presse“ Bruchsal. 3.2

Eine hotel- u. Restaurationsköchin sucht sofort eine gute Saison-Stellung. Offerten unt. Nr. B7392 an die Exped. der „Bad. Presse“ erb.

Israel. Mädchen,
in der bürgerl. Küche bewandert, sucht auf 1. od. 15. März Stelle in besserem Hause.
Offerten unter Nr. 1904a an die Expedition der „Bad. Presse“.

Eine im Evieren gewandte Frau sucht Haushilfsstelle. Zu erfragen unter Nr. 1904a an die Exped. der „Bad. Presse“.

Zu vermieten: 7302
s. ob. 1. März nahe d. Hauptbahnd., Kaiserstr. u. Schloßpl., i. sehr gut. ruh. Hause u. Fam. 1-2 schön möbl. Zimmer a. bef. solld. herrn. d. angenehm., dauernd. Heim sucht. Näh. Adlerstr. 26, 22. v. vorm. 10 bis 4 Uhr nachm.

Kaiser-Allee 43,
1 Treppe hoch, ist ein schön möbliertes Schlafzimmer und Wohnsalon sofort oder später an einen besseren Herrn zu vermieten. B7409

Gut möbl. Zimmer
Douglasstraße 22, 3. St.

Kaiserstraße 79
ist ein schön möbliertes Balkonzimmer mit separatem Eingang per sofort zu vermieten. B7268.2.1

Ein freundl. möbl. rtes Zimmer ist auf 1. März od. spä. zu vermieten. Näh. Marienstr. 70, im Laden. B7344

Zwei schön möbl. Zimmer per 1. März, evtl. mit ganzer Pension zu vermieten. B7390.2.
Waldgrafenstr. 33, I. Tr.

Gut möbl. Zimmer mit separatem Eingang u. freier Aussicht auf sofort oder später zu vermieten. B7494
Näheres Scheffelstraße 36, II.

Adlerstraße 1a, 3 Treppen, ist auf 15. März ein schönes, gr. helles u. hübsch möbl. Zimmer an geb. sol. Herrn zu vermieten. B7250

Ademierstraße 34, III, ist ein hübsches, unmobliertes gerabes Zimmer. Offerten unt. B7431 an die Exped. der „Bad. Presse“.

Herr
reprät., robe- u. schreibgewandt, wenn auch Nichtkaufm., als Reisender (ohne Klammern) bei hoher Provision für Baden oder Bayern sofort gesucht. Gest. Offerten mit Angabe des Alters und teibergier. Tätigk. it unter S. F. 2339 an Adolfs Hofe, Stuttgart. 1-62.2.1

Zum Verkauf Zugprogramme des

Faschingszugs
der „Großen Karnevals-Gesellschaft“ werden noch einige zuverlässige Leute gesucht. 3153.2.1
Anmeldungen werden angenommen Wilhelmstr. 13, 2. Stod, mittags zwischen 12-1 u. abends 7-8 11 hr

Geübter Klavierspieler
mit modernem Programm gesucht für Faschnacht-Sonntag u. Dienstag. Näh. Erbprinzenstr. 42, b. 3141

Lehrlings-Gesuch
Auf das kaufmännische Bureau einer mittleren Maschinenfabrik wird ein junger Mann aus achtbarer Familie auf Ottern gesucht. Selbstgeschriebene Offerten unter Nr. 3055 an die Expedition der „Bad. Presse“ erbeten. 2.2

Lehrling
wird für erntlichiges Modemwaren-Geschäft bei sofortiger Bezahlung gesucht. Offerten unter Nr. 3151 an die Exped. der „Bad. Presse“ erbeten.

Metallschleifer gesucht.
Ein tüchtiger, zuverlässiger

Hobler
für dauernde Arbeit gesucht.
Maschinenfabrik Lorenz,
1899a Gittingen, Baden.
Jüngerer B7262.2.2

Hausbursche
sofort gesucht. Marienstraße 36. B7369

Tkoblenträger gesucht.
Gartenstraße 22.

Ein ordentlicher Junge
wird auf 1. März gesucht bei Dr. Kramer, Dietrichstr. 18. B7254

Konditor-Volontär.
Junger Bäckergehilfe, der die Konditorei erlernen will, kann unter günstigen Bedingungen sofort eintreten bei B7124.2.2

Gustav Dennig,
Bäckerei und Konditorei,
Karlsruhe, Marienstr. Nr. 11.

Bäckerlehrling-Gesuch.
Sohn achtbarer Eltern, der die Bäckerei und Konditorei erlernen will, kann auf Eltern bei sofortiger Bezahlung in die Lehre treten bei

Gustav Dennig,
2.2 Bäckerei-Konditorei, B7253
Karlsruhe, Marienstr. 11.

Büglern, Hilfsarbeiterinnen, sowie Mädchen,
welche das Bügeln erlernen wollen, finden dauernde Beschäftigung. 2731a*
Färberei Printz, H.-G., 65 Ettlingerstr. 65.

Stellen suchen
Für Bangehälte od. Architekten
Ein tüchtiger erfahrener älterer Bauführer, durchaus vertraut in der Bauleitung, sowie in Verträgen und in der Ausführung. Off. u. B7396 an die Expedition der „Bad. Presse“.

Gewandter Kaufmann,
bilanzfähiger Buchhalter, flotter Korrespondent, Kenntnisse fremder Sprachen, 33 J. alt, Christ, sucht Stellung per 1. April.
Offerten unter Nr. 1876a an die Expedition der „Bad. Presse“.

Junger solider Mann
verb. lautionsfähig, sucht p. 1. April Stelle als Bureaudienner oder sonstiger Vertrauensposten. 3.1
Da im Wirtschaftsbetrieb bewand. it ernimmt derselbe auch eine Kantine oder gutgehende Gastwirtschaft. Gest. Off. unt. Nr. B7330 an die Exped. der „Bad. Presse“.

Dame
gef. Alters, m. g. Zeugn. in allen Zweigen d. Haush. erfahren, gern selbständig, sucht passenden Wirkungs-freis. Näheres unter Nr. 11, Wiesbaden unter N. N. B7:06

Besseres Fräulein
aus guter Familie, welches Liebe zu Kindern hat, sucht Stellung bis 1. April. Würde eventuell, da ich im Nähen, sowie im Kochen bewandert bin, auch als Stütze der Haushalt. beschl. sein. Off. unt. Nr. 3155 bef. d. Exped. der „Bad. Presse“.

Fräulein,
17 Jahre alt, sucht Stelle als Kinderfräulein.
Eintritt per 1. oder 15. März a. o. Offerten unt. Nr. 1843a an Oscar Landwehr, Agentur der „Badischen Presse“ Bruchsal. 3.2

Eine hotel- u. Restaurationsköchin sucht sofort eine gute Saison-Stellung. Offerten unt. Nr. B7392 an die Exped. der „Bad. Presse“ erb.

Israel. Mädchen,
in der bürgerl. Küche bewandert, sucht auf 1. od. 15. März Stelle in besserem Hause.
Offerten unter Nr. 1904a an die Expedition der „Bad. Presse“.

Eine im Evieren gewandte Frau sucht Haushilfsstelle. Zu erfragen unter Nr. 1904a an die Exped. der „Bad. Presse“.

Zu vermieten: 7302
s. ob. 1. März nahe d. Hauptbahnd., Kaiserstr. u. Schloßpl., i. sehr gut. ruh. Hause u. Fam. 1-2 schön möbl. Zimmer a. bef. solld. herrn. d. angenehm., dauernd. Heim sucht. Näh. Adlerstr. 26, 22. v. vorm. 10 bis 4 Uhr nachm.

Kaiser-Allee 43,
1 Treppe hoch, ist ein schön möbliertes Schlafzimmer und Wohnsalon sofort oder später an einen besseren Herrn zu vermieten. B7409

Gut möbl. Zimmer
Douglasstraße 22, 3. St.

Kaiserstraße 79
ist ein schön möbliertes Balkonzimmer mit separatem Eingang per sofort zu vermieten. B7268.2.1

Ein freundl. möbl. rtes Zimmer ist auf 1. März od. spä. zu vermieten. Näh. Marienstr. 70, im Laden. B7344

Zwei schön möbl. Zimmer per 1. März, evtl. mit ganzer Pension zu vermieten. B7390.2.
Waldgrafenstr. 33, I. Tr.

Gut möbl. Zimmer mit separatem Eingang u. freier Aussicht auf sofort oder später zu vermieten. B7494
Näheres Scheffelstraße 36, II.

Adlerstraße 1a, 3 Treppen, ist auf 15. März ein schönes, gr. helles u. hübsch möbl. Zimmer an geb. sol. Herrn zu vermieten. B7250

Ademierstraße 34, III, ist ein hübsches, unmobliertes gerabes Zimmer. Offerten unt. B7431 an die Exped. der „Bad. Presse“.

Herr
reprät., robe- u. schreibgewandt, wenn auch Nichtkaufm., als Reisender (ohne Klammern) bei hoher Provision für Baden oder Bayern sofort gesucht. Gest. Offerten mit Angabe des Alters und teibergier. Tätigk. it unter S. F. 2339 an Adolfs Hofe, Stuttgart. 1-62.2.1

Zum Verkauf Zugprogramme des

Faschingszugs
der „Großen Karnevals-Gesellschaft“ werden noch einige zuverlässige Leute gesucht. 3153.2.1
Anmeldungen werden angenommen Wilhelmstr. 13, 2. Stod, mittags zwischen 12-1 u. abends 7-8 11 hr

Geübter Klavierspieler
mit modernem Programm gesucht für Faschnacht-Sonntag u. Dienstag. Näh. Erbprinzenstr. 42, b. 3141

Lehrlings-Gesuch
Auf das kaufmännische Bureau einer mittleren Maschinenfabrik wird ein junger Mann aus achtbarer Familie auf Ottern gesucht. Selbstgeschriebene Offerten unter Nr. 3055 an die Expedition der „Bad. Presse“ erbeten. 2.2

Lehrling
wird für erntlichiges Modemwaren-Geschäft bei sofortiger Bezahlung gesucht. Offerten unter Nr. 3151 an die Exped. der „Bad. Presse“ erbeten.

Metallschleifer gesucht.
Ein tüchtiger, zuverlässiger

Hobler
für dauernde Arbeit gesucht.
Maschinenfabrik Lorenz,
1899a Gittingen, Baden.
Jüngerer B7262.2.2

Hausbursche
sofort gesucht. Marienstraße 36. B7369

Tkoblenträger gesucht.
Gartenstraße 22.

Ein ordentlicher Junge
wird auf 1. März gesucht bei Dr. Kramer, Dietrichstr. 18. B7254

Konditor-Volontär.
Junger Bäckergehilfe, der die Konditorei erlernen will, kann unter günstigen Bedingungen sofort eintreten bei B7124.2.2

Gustav Dennig,
Bäckerei und Konditorei,
Karlsruhe, Marienstr. Nr. 11.

Bäckerlehrling-Gesuch.
Sohn achtbarer Eltern, der die Bäckerei und Konditorei erlernen will, kann auf Eltern bei sofortiger Bezahlung in die Lehre treten bei

Gustav Dennig,
2.2 Bäckerei-Konditorei, B7253
Karlsruhe, Marienstr. 11.

Büglern, Hilfsarbeiterinnen, sowie Mädchen,
welche das Bügeln erlernen wollen, finden dauernde Beschäftigung. 2731a*
Färberei Printz, H.-G., 65 Ettlingerstr. 65.

Stellen suchen
Für Bangehälte od. Architekten
Ein tüchtiger erfahrener älterer Bauführer, durchaus vertraut in der Bauleitung, sowie in Verträgen und in der Ausführung. Off. u. B7396 an die Expedition der „Bad. Presse“.

Gewandter Kaufmann,
bilanzfähiger Buchhalter, flotter Korrespondent, Kenntnisse fremder Sprachen, 33 J. alt, Christ, sucht Stellung per 1. April.
Offerten unter Nr. 1876a an die Expedition der „Bad. Presse“.

Junger solider Mann
verb. lautionsfähig, sucht p. 1. April Stelle als Bureaudienner oder sonstiger Vertrauensposten. 3.1
Da im Wirtschaftsbetrieb bewand. it ernimmt derselbe auch eine Kantine oder gutgehende Gastwirtschaft. Gest. Off. unt. Nr. B7330 an die Exped. der „Bad. Presse“.

Dame
gef. Alters, m. g. Zeugn. in allen Zweigen d. Haush. erfahren, gern selbständig, sucht passenden Wirkungs-freis. Näheres unter Nr. 11, Wiesbaden unter N. N. B7:06

Besseres Fräulein
aus guter Familie, welches Liebe zu Kindern hat, sucht Stellung bis 1. April. Würde eventuell, da ich im Nähen, sowie im Kochen bewandert bin, auch als Stütze der Haushalt. beschl. sein. Off. unt. Nr. 3155 bef. d. Exped. der „Bad. Presse“.

Fräulein,
17 Jahre alt, sucht Stelle als Kinderfräulein.
Eintritt per 1. oder 15. März a. o. Offerten unt. Nr. 1843a an Oscar Landwehr, Agentur der „Badischen Presse“ Bruchsal. 3.2

Eine hotel- u. Restaurationsköchin sucht sofort eine gute Saison-Stellung. Offerten unt. Nr. B7392 an die Exped. der „Bad. Presse“ erb.

Israel. Mädchen,
in der bürgerl. Küche bewandert, sucht auf 1. od. 15. März Stelle in besserem Hause.
Offerten unter Nr. 1904a an die Expedition der „Bad. Presse“.

Eine im Evieren gewandte Frau sucht Haushilfsstelle. Zu erfragen unter Nr. 1904a an die Exped. der „Bad. Presse“.

Zu vermieten: 7302
s. ob. 1. März nahe d. Hauptbahnd., Kaiserstr. u. Schloßpl., i. sehr gut. ruh. Hause u. Fam. 1-2 schön möbl. Zimmer a. bef. solld. herrn. d. angenehm., dauernd. Heim sucht. Näh. Adlerstr. 26, 22. v. vorm. 10 bis 4 Uhr nachm.

Kaiser-Allee 43,
1 Treppe hoch, ist ein schön möbliertes Schlafzimmer und Wohnsalon sofort oder später an einen besseren Herrn zu vermieten. B7409

Gut möbl. Zimmer
Douglasstraße 22, 3. St.

Kaiserstraße 79
ist ein schön möbliertes Balkonzimmer mit separatem Eingang per sofort zu vermieten. B7268.2.1

Ein freundl. möbl. rtes Zimmer ist auf 1. März od. spä. zu vermieten. Näh. Marienstr. 70, im Laden. B7344

Zwei schön möbl. Zimmer per 1. März, evtl. mit ganzer Pension zu vermieten. B7390.2.
Waldgrafenstr. 33, I. Tr.

Gut möbl. Zimmer mit separatem Eingang u. freier Aussicht auf sofort oder später zu vermieten. B7494
Näheres Scheffelstraße 36, II.

Adlerstraße 1a, 3 Treppen, ist auf 15. März ein schönes, gr. helles u. hübsch möbl. Zimmer an geb. sol. Herrn zu vermieten. B7250

Ademierstraße 34, III, ist ein hübsches, unmobliertes gerabes Zimmer. Offerten unt. B7431 an die Exped. der „Bad. Presse“.

Herr
reprät., robe- u. schreibgewandt, wenn auch Nichtkaufm., als Reisender (ohne Klammern) bei hoher Provision für Baden oder Bayern sofort gesucht. Gest. Offerten mit Angabe des Alters und teibergier. Tätigk. it unter S. F. 2339 an Adolfs Hofe, Stuttgart. 1-62.2.1

Zum Verkauf Zugprogramme des

Faschingszugs
der „Großen Karnevals-Gesellschaft“ werden noch einige zuverlässige Leute gesucht. 3153.2.1
Anmeldungen werden angenommen Wilhelmstr. 13, 2. Stod, mittags zwischen 12-1 u. abends 7-8 11 hr

Geübter Klavierspieler
mit modernem Programm gesucht für Faschnacht-Sonntag u. Dienstag. Näh. Erbprinzenstr. 42, b. 3141

Lehrlings-Gesuch
Auf das kaufmännische Bureau einer mittleren Maschinenfabrik wird ein junger Mann aus achtbarer Familie auf Ottern gesucht. Selbstgeschriebene Offerten unter Nr. 3055 an die Expedition der „Bad. Presse“ erbeten. 2.2

Lehrling
wird für erntlichiges Modemwaren-Geschäft bei sofortiger Bezahlung gesucht. Offerten unter Nr. 3151 an die Exped. der „Bad. Presse“ erbeten.

Metallschleifer gesucht.
Ein tüchtiger, zuverlässiger

Hobler
für dauernde Arbeit gesucht.
Maschinenfabrik Lorenz,
1899a Gittingen, Baden.
Jüngerer B7262.2.2

Hausbursche
sofort gesucht. Marienstraße 36. B7369

Tkoblenträger gesucht.
Gartenstraße 22.

Ein ordentlicher Junge
wird auf 1. März gesucht bei Dr. Kramer, Dietrichstr. 18. B7254

Konditor-Volontär.
Junger Bäckergehilfe, der die Konditorei erlernen will, kann unter günstigen Bedingungen sofort eintreten bei B7124.2.2

Gustav Dennig,
Bäckerei und Konditorei,
Karlsruhe, Marienstr. Nr. 11.

Bäckerlehrling-Gesuch.
Sohn achtbarer Eltern, der die Bäckerei und Konditorei erlernen will, kann auf Eltern bei sofortiger Bezahlung in die Lehre treten bei

Gustav Dennig,
2.2 Bäckerei-Konditorei, B7253
Karlsruhe, Marienstr. 11.

Büglern, Hilfsarbeiterinnen, sowie Mädchen,
welche das Bügeln erlernen wollen, finden dauernde Beschäftigung. 2731a*
Färberei Printz, H.-G., 65 Ettlingerstr. 65.

Stellen suchen
Für Bangehälte od. Architekten
Ein tüchtiger erfahrener älterer Bauführer, durchaus vertraut in der Bauleitung, sowie in Verträgen und in der Ausführung. Off. u. B7396 an die Expedition der „Bad. Presse“.

Gewandter Kaufmann,
bilanzfähiger Buchhalter, flotter Korrespondent, Kenntnisse fremder Sprachen, 33 J. alt, Christ, sucht Stellung per 1. April.
Offerten unter Nr. 1876a an die Expedition der „Bad. Presse“.

Junger solider Mann
verb. lautionsfähig, sucht p. 1. April Stelle als Bureaudienner oder sonstiger Vertrauensposten. 3.1
Da im Wirtschaftsbetrieb bewand. it ernimmt derselbe auch eine Kantine oder gutgehende Gastwirtschaft. Gest. Off. unt. Nr. B7330 an die Exped. der „Bad. Presse“.

Dame
gef. Alters, m. g. Zeugn. in allen Zweigen d. Haush. erfahren, gern selbständig, sucht passenden Wirkungs-freis. Näheres unter Nr. 11, Wiesbaden unter N. N. B7:06

Besseres Fräulein
aus guter Familie, welches Liebe zu Kindern hat, sucht Stellung bis 1. April. Würde eventuell, da ich im Nähen, sowie im Kochen bewandert bin, auch als Stütze der Haushalt. beschl. sein. Off. unt. Nr. 3155 bef. d. Exped. der „Bad. Presse“.

Fräulein,
17 Jahre alt, sucht Stelle als Kinderfräulein.
Eintritt per 1. oder 15. März a. o. Offerten unt. Nr. 1843a an Oscar Landwehr, Agentur der „Badischen Presse“ Bruchsal. 3.2

Eine hotel- u. Restaurationsköchin sucht sofort eine gute Saison-Stellung. Offerten unt. Nr. B7392 an die Exped. der „Bad. Presse“ erb.

Israel. Mädchen,
in der bürgerl. Küche bewandert, sucht auf 1. od. 15. März Stelle in besserem Hause.
Offerten unter Nr. 1904a an die Expedition der „Bad. Presse“.

Eine im Evieren gewandte Frau sucht Haushilfsstelle. Zu erfragen unter Nr. 1904a an die Exped. der „Bad. Presse“.

Zu vermieten: 7302
s. ob. 1. März nahe d. Hauptbahnd., Kaiserstr. u. Schloßpl., i. sehr gut. ruh. Hause u. Fam. 1-2 schön möbl. Zimmer a. bef. solld. herrn. d. angenehm., dauernd. Heim sucht. Näh. Adlerstr. 26, 22. v. vorm. 10 bis 4 Uhr nachm.

Kaiser-Allee 43,
1 Treppe hoch, ist ein schön möbliertes Schlafzimmer und Wohnsalon sofort oder später an einen besseren Herrn zu vermieten. B7409

Gut möbl. Zimmer
Douglasstraße 22, 3. St.

Kaiserstraße 79
ist ein schön möbliertes Balkonzimmer mit separatem Eingang per sofort zu vermieten. B7268.2.1

Ein freundl. möbl. rtes Zimmer ist auf 1. März od. spä. zu vermieten. Näh. Marienstr. 70, im Laden. B7344

Zwei schön möbl. Zimmer per 1. März, evtl. mit ganzer Pension zu vermieten. B7390.2.
Waldgrafenstr. 33, I. Tr.

Gut möbl. Zimmer mit separatem Eingang u. freier Aussicht auf sofort oder später zu vermieten. B7494
Näheres Scheffelstraße 36, II.

Adlerstraße 1a, 3 Treppen, ist auf 15. März ein schönes, gr. helles u. hübsch möbl. Zimmer an geb. sol. Herrn zu vermieten. B7250

Ademierstraße 34, III, ist ein hübsches, unmobliertes gerabes Zimmer. Offerten unt. B7431 an die Exped. der „Bad. Presse“.

Herr
reprät., robe- u. schreibgewandt, wenn auch Nichtkaufm., als Reisender (ohne Klammern) bei hoher Provision für Baden oder Bayern sofort gesucht. Gest. Offerten mit Angabe des Alters und teibergier. Tätigk. it unter S. F. 2339 an Adolfs Hofe, Stuttgart. 1-62.2.1

Zum Verkauf Zugprogramme des

Faschingszugs
der „Großen Karnevals-Gesellschaft“ werden noch einige zuverlässige Leute gesucht. 3153.2.1
Anmeldungen werden angenommen Wilhelmstr. 13, 2. Stod, mittags zwischen 12-1 u. abends 7-8 11 hr

Geübter Klavierspieler
mit modernem Programm gesucht für Faschnacht-Sonntag u. Dienstag. Näh. Erbprinzenstr. 42,

Fahrnis-Versteigerung.
 Freitag den 28. ds. Mts., vormittags 9 Uhr
 beginnend, werden
Jahnstraße Nr. 5, III. Stock,
 die zum Nachlaß des dahier verstorbenen Herrn **Geh. Hofrat
 und Professor**
Dr. Ludwig Wedekind
 gehörigen Fahrnisse gegen Barzahlung öffentlich versteigert, als:
 1 Diwan, 1 Peluche-Garnitur mit Fauteuil und 6 Polster-
 stühle, 1 einzeln. Fauteuil, 1 Umkleetisch, 1 Ovale und 4
 verschiedene andere Tische, 1 großer Schreibtisch, 1 Bücher-
 regal, 1 Bücherregal, 1 Pfeilerkommode, 1 kompl. Bett
 mit 3teil. Rohhaarmatratze, 1 Nachttisch mit Marmorplatte,
 1 einfacher Waschtisch, 3 Tür. Schränke, 4 Rohrstühle,
 1 kleiner Kassetenschrank, 1 Blumentisch mit Pflanzen, Spiegel,
 Bilder, Nippjachen und Bücher, Decken, Teppiche, Vor-
 hänge und Portieren, 1 Partie Herrenkleider und Leibwäsche
 nebst Schuhen, Stiefeln und Hüten, 1 elektr. Schreibtisch-
 lampe, ca. 25-30 Zentner Kupfrohlen und Holz, Beisen,
 Koffer und Kisten u. c.
 3118.2.2
 wozu Kaufliebhaber höflich eingeladen werden.
Karlsruhe, den 26. Februar 1908.
Eduard Koch, Ortsrichter,
 Luisenstraße Nr. 2a, II.

Fahrnis-Versteigerung.
 Freitag den 28. Februar ds. J., nachmittags 1/3 Uhr
 beginnend, werden auf Antrag der Erben **Waldhornstraße 49, 2 Treppen,**
 die zum Nachlaß der Eisenbahnarbeiter **Jakob Kiesel Wwe.** gehörigen
 Fahrnisse gegen Barzahlung öffentlich versteigert:
 2 Sofas, 2 Schränke, 1 Chiffonier, 1 Kommode, 2 Waschkommoden,
 2 vollständige Betten, 1 Fauteuil mit Einrichtung, 2 Nachttische,
 1 Tisch, 1 Ovale Tisch, 6 Stühle, 1 Regulator, 1 Wanduhr, 1 Drosche,
 1 goldener Uhrenring, Frauenkleider, 2 Spiegel, Bilder, 1 Kassetenschrank,
 Bett- und Leibwäsche, 1 Kinderwagen, 3 Lampen, 1 Küchenschrank,
 1 Herd, 2 Tücher, 2 Küchentische, 1 Schaff, Küchengerät und sonst
 verschiedener Hausrat.
 3152
 wozu Kaufliebhaber einladet
J. Gromer, Vorsitzender des Ortsgerichts I.

Pferdegeschirr- und Fahrnis-Versteigerung.
 Freitag den 28. Februar, nachmittags 2 Uhr, wird im
 Auftrag im **Auktionslokal, Jähringerstraße 29,** gegen bar öffentlich
 versteigert:
 1 großer, altertümlicher, eichener Schrank, Stühle und Tische,
 1 antike Gelbtruhe und 2 Säulen, ferner: 1 guter Diwan, 1 beinahe
 neue Nähmaschine, verschiedene Fauteuils, 1 Kommode, schwarz mit
 Marmorplatte, 1 Kinderwagen, 1 Regulator, 1 Wanduhr, Meyers
 Vertikon, ovale und [] Tische, 1 Hängelampe, gut erhaltene Damen-
 kleider, 1 französische Bettstelle, leer, 1 Schaff, ferner: 1 sehr gutes,
 komplettes Pferdegeschirr, 1 Hintergeschirr, starke Krenzügel, Schweif-
 riemen mit Schabriemen, Häume, Laufhügel, Fuhrhalter, Unterleibe,
 schwarze Gürtel, Herrenoffergürtel, Hundemaulkorb, Hundehalsband
 mit Leine, 1 gelber Kammedeckel, Gebisse für Kopfgeselle, 2 Paar
 Streifen, sehr gute Pferdebeden, grau und blau, 1 Stück
 Messing, 1 komplette Stange für Sattler, Sattlergarne u. c.
 3157
 wozu Liebhaber höflich einladet
S. Hirschmann, Auktionsgeschäft.

Garantiert 2890.20.3
schmerzlose Zahnoperationen
 werden tägl. (in Narkose) unt. ärztl. Leitung ausgeführt.
Zahnatelier Häusler
 Teleph. 2156 Amalienstr. 25a hinter Hauptpost.

Geschäfts-Empfehlung.
 Zeige hiermit ergebenst an, daß ich die von meinem ver-
 storbenen Manne betriebene
Bau- und Möbelschreinerei
 unterstützt von meinem Sohne, in unveränderter Weise weiterführe.
 Gleichzeitig bitte ich, das meinem sel. Manne gültig geschenkte
 Bohnmolen auch auf mich zu übertragen. Es wird mein eifriges
 Bestreben sein, meine werthe Kundenschaft aufs Beste zu bedienen.
 Hochachtungsvoll B7311
Martin Grassinger Witwe,
 Durlacher Allee Nr. 36.

Garten-Klappstühle
 aus Buchholz, rot und grün gestrichen, in kleinen und großen
 Quantitäten außerst billig abgegeben um das Lager zu räumen.
 Näheres bei 3164.3.1
Eugen von Steffelin, Hofpediteur, Kriegstraße 4.

20-22 000 Mk.
 als 2. Hypothek auf prima Objekt gesucht.
 Gefällige Offerten unter Nr. B7323 an die
 Expedition der „Badischen Presse“ erbeten. 2.1

Ein apartes Mastenkostüm (Seide), sowie ein Domino, hellblau, zu verleihen oder zu verkaufen.
 B7403 Kriegstr. 26, 4. Stod.
Badewanne
 gebr., aber gut erhalten, billig abzugeben.
 B7419 Reihholz, Akademiestr. 16.

Harmoniums
 unter weitgehendster
 Garantie liefert
 ohne Preisermäßigung
 gegen
Ratenzahlung
 Raten von 10 Mark an,
 von den billigsten bis
 zu den hervorragendsten
 Marken I. Ranges.
Rabatt bei Barzahlung.
PROSPEKT bitte
 zu verlangen.
H. Maurer, Hoffl.
 Harmonium- und Pianolager
 Karlsruhe, Friedrichspl. 5.

**Möbel,
 Betten,
 Spiegel,
 Polsterwaren**
 finden Sie in reichster Auswahl zu
 den denkbar billigsten Preisen.
 Teilzahlung gestattet. 2067.10.7
Jul. Weinheimer,
 Kaiserstraße 81/83.
 Telefon 354.

**Teigwaren
 und
 Dürrobst**
Bruch-Maccaroni
 Pfund 25 Pfg.
Maccaroni, offen
 die Pfd. 26 Pfg.,
 dünn Pfd. 32 Pfg.
Gemüse nudeln,
 breite Hausmacher
 Pfund von 26 Pfg. an.
**Neue
 Zwetschgen**
 Pfund von 25 Pfg. an.
Kranzfeigen
 Pfund 23 Pfg.
Birnhügel
 Pfund 16 Pfg.
Dampfpfäfel
 Pfund 55 Pfg.
Mischobst
 Pfd. 30 u. 50 Pfg.

Pfannkuch & Co.,
 G. u. S. S.,
 Telefon 460,
 in den bekannten Ver-
 kaufsstellen.

Bezeichnen Sie Möbel?
 Ganze Aussteuer, sowie ein-
 zelne Möbel liefert ein großes
 Möbelgeschäft
 ohne Aufschlag des realen Preises
 auf monatliche Ratenzahlung unter
 strengster Verschwiegenheit.
Kein Abzahlungsgeheimnis!
 nur als Gegenentkommen dem
 ist. Publikum gegenüber!
 Zahlungsfähige Leute wollen bitte
 unter Nr. 3010 Offerte an die Exped.
 der „Bad. Presse“ einreichen u. werden
 solche baldmöglichst erbetigt. 3.2
Bessere Aussteuer!
 2 hoch. Bettstellen, 2 Nichte, 2 Roh-
 haarmatratzen, 2 Polster, 1 Spiegel-
 schrank u. Chiffonier, innen eichen,
 Vertiko mit Spiegel, Waschkommode
 und Nachttisch mit Marmor, waffener
 Tisch, grünes Tischstühlchen u. 3 Polster-
 stühle, Küchenschrank, Tisch u. Stuhl
 billig abgegeben. Gebwertstr. 2,
 part, nächst Schlachthof. B7402.2.1

Echte Perser Teppiche.
 Die bei uns gekauften echten
 Teppiche lassen wir 2 Jahre
 lang mit unserer Entstaub-
 ungs-Maschine kostenlos
 reinigen. — Eigene Kunst-
 stopferei im Haus. Aus-
 besserungen werden billigst
 und sorgfältig ausgeführt.
 Persönlicher Einkauf im
 Orient, daher unbedingte
 Vorteile im Ein- und Ver-
 kauf.
Dreyfuss & Siegel, Hofflieferanten.

Heims flüssiger Kaffee
 ist zu haben in 1/4, 1/2 und 1/1 Flaschen
 bei Herrn L. Bühler, Drogerie, Seckmühlstr. 14, bei Frä. Lina Fässler,
 F. W. Hauser Nachf., Erbprinzenstr., Herrn Bernh. Kranz, am Ludwigsplatz,
 Bernh. Kranz, am Werberplatz, Herm. Munding, Hoflieferant,
 A. Schwilke, Gartenstraße, M. Strauss, Drogerie, Mühlburg,
 A. v. Venroy, Leopoldstraße, Th. Walz, Drogerie, Kurbenstraße,
 E. Wegmann, Waldstraße 15, Moh. Weinstein, Sophienstraße,
 bei Herrn Conrad Pöhler, Durlach. 1672a.10.2

Jeder mann mache einen Versuch.

Parkett-Schruborin
 zur Reinigung von Parkettfußböden Treppen u. s. w.
**DAS BESTE,
 BILLIGSTE,
 BEQUEMSTE!**
 Vollständiger Ersatz für Stahlsphäre,
 Seife, Terpentin u. Salmiak.
FREYBERG & Co. Abt. Chem. Fabrik
LEIPZIG-WAHREN.
 1523a.4.3

Vertreter: Heinrich Schäfer, Mannheim, Seckmühlstr. 58.

Dessertweine.
 Wir offerieren, solange Vorrat, in Original-Gebinden von
 16 Liter an:
 Nr. 4142 Span. Grenache, weiss, süß, fein . . . zu Mk. 0.90
 Nr. 4145 „ Mistelle, rot, süß, fein . . . „ 0.90
 Nr. 4148 „ Mistelle Rosé, mittelsüß . . . „ 0.85
 Nr. 4151 „ Moscatel, halbsüß . . . „ 0.80
 Nr. 1250 „ Moscatel sup., süß hochfein . . . „ 2.50
 Nr. 4175 „ Portwein III, halbsüß . . . „ 0.85
 Nr. 1408 „ Portwein II, süß . . . „ 1.40
 Nr. 1/2 „ Portwein I sup., Oporto, süß, hochf. . . „ 2.00
 Nr. 2/3 „ Malaga, dunkel III, süß . . . „ 1.20
 Nr. 1630 „ Malaga, dunkel II, süß alt . . . „ 1.60
 Nr. 1325 „ Malaga, dunkel I, sup., süß, alt . . . „ 2.20
 Nr. 1720 „ Sherry, Golden II, herb . . . „ 1.20
 Nr. 1234 „ Sherry, hell I, hochfein . . . „ 1.80
 Nr. 1240 „ Madeira D . . . „ 1.10
 Nr. 1245 „ Madeira, alt, fein . . . „ 1.80
 Nr. 1296 Griech. Samsos Moscat, süß, fein . . . „ 0.80
 Nr. 981 Türk. Samsos Moscat sup., süß . . . „ 1.10
 Nr. 5384 Ungar. Medizinalwein sup., süß, alt . . . „ 1.30
 Nr. 1659 Vermouth III, fein . . . „ 1.20
 Nr. 1660 Vermouth II, mittelsüß . . . „ 1.40
 Nr. 3101 Vermouth I, hochfein . . . „ 1.80
 per Liter, ohne Fass, verzollt, accisfrei, ab Zollkeller gegen Kasse.
 Preislisten aller übrigen Weine zu Diensten.

Franz Fischer & Cie.
 Weingrosshandlung, 2880.3.2
 Steinstrasse 23. Weinimport Kronenstrasse 29.

**Für Architekten, Ingenieure
 und Bauverwandte!**
 Zur gefl. Kenntnisnahme, daß in der
 chemisch-technischen Versuchsanstalt
 an der Universität zu Karlsruhe, 27 ein neues Ver-
 fahren für Blauschattierungen u. Karten
 eingeführt ist; dasselbe erweist sich vollkom-
 men teuren Färb- u. Steindruck. Die
 Drucke können in jeder Größe bis zu 2 m
 auf jedes Papier u. Karton hergestellt
 werden. Dieselben sind unbegrenzt
 dauerhaft u. von den hier. Behörden
 u. hervorrag. Architekten als das Beste
 u. Vollkommenste anerkannt für Bau-
 eingaben u. Vorlagen an Behörden,
 Als Unterlage dient eine sog. Delbault,
 wie solche auch zu den gewöhnl. Licht-
 drucken verwendet werden. Ein Versuch
 mit dies. Verfahren wird das oben An-
 geführte voll auf befähigen. 3149.15.1
 Hochachtungsvoll
J. Dolland,
 Steinstraße 27, Karlsruhe.

Stockfisch
 bekannter Güte
 per Pfd. 23 Pfg.
E. Bucherer,
 Jähringerstr. 21,
 Amalienstr. 14, Götze-
 str. 35, Durlacherstr. 56,
 44 Durlacherstr. 32,
 Gerwigstraße 10, 1106
 Durlach, Hauptstraße.

Heirat.
 Fräulein, Mitte der 20er Jahren,
 schöne Erscheinung, vermögenslos, wünscht
 sich mit Herrn in fester Stellung
 oder Geschäftsmann (auch v. Banke)
 in Wäld zu verheiraten.
 Offerten unter Nr. B7350 an die
 Exped. der „Bad. Presse“ erbeten.
 Anonym wertlos.
 Für nachweislich spielend sich ein-
 führenden, mehrfach prämierten Artikel
 der chem.-techn. Branche wird tätiger
Teilhaber
 mit mindestens 10 Mk. Einlage
 baldigst gesucht. Erneuter Gewinn.
 kein Risiko. Es wird nur auf vor-
 zügliche Kraft für Büro oder Reise
 reflektiert. Gefl. Offerten unter
 F. K. 4145 an Rudolf Mosse,
 Karlsruhe. 3165
 Herr v. Barmen hat ganz viel gebau
 B7342 Waldstraße 12, Durlach